Amt UnterSpreewald
Amtsblatt

mit den Gemeinden Bersteland | Drahnsdorf | Kasel-Golzig | Krausnick-Groß Wasserburg
Rietzneuendorf-Staakow | Schlepzig | Schönwald | Steinreich | Unterspreewald und die Stadt Golßen

Jahrgang 6 | Nummer 5 | Golßen, den 29. März 2018

Inhaltsverzeichnis der amtlichen Bekanntmachungen

Amt Unterspreewald
- Satzung über die Aufhebung der Satzung über die Benutzung und Unterhaltung der Obdachlosenunterkunft des Amtes Unterspreewald Seite 2
- 2. Änderungssatzung der Satzung zur Benutzung von kommunalen Kindertagesstätten sowie zur Betreuung von Kindern in Kindertagespflege sowie zur Festsetzung und Erhebung von Elternbeiträgen im Amt Unterspreewald Seite 2

Gemeinde Kasel-Golzig
- Gefasste Beschlüsse der Gemeindevertretung vom 21.02.2018 Seite 2

Gemeinde Rietzneuendorf-Staakow
- Gefasste Beschlüsse der Gemeindevertretung vom 12.03.2018 Seite 3
- Gefasste Beschlüsse der Gemeindevertretung vom 19.02.2018 Seite 3

Gemeinde Schlepzig
- Gefasste Beschlüsse der Gemeindevertretung vom 06.03.2018 Seite 4

Gemeinde Schönwald
- Gefasste Beschlüsse der Gemeindevertretung vom 19.02.2018 Seite 4

Gemeinde Steinreich
- Gefasste Beschlüsse der Gemeindevertretung vom 15.02.2018 Seite 5

Stadt Golßen
- Satzung über den Schulbezirk der Grundschule Golßen Seite 6
- Gefasste Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung vom 19.02.2018 Seite 6

Sonstige amtliche Bekanntmachungen

Land Brandenburg
- Landesamt für Ländliche Entwicklung, Landwirtschaft und Flurneuordnung
  Öffentliche Bekanntmachung Bodenordnungsverfahren Kasel-Golzig – Verfahrensnummer: 6004 J Seite 7

Landkreis Dahme-Spreewald
- Information Gutachterausschuss im Landkreis Dahme-Spreewald - Bodenrichtwerte Seite 8

Amt Unterspreewald
- Öffentliche Ausschreibung: erschlossenes Baugrundstück in Golßen, Am Joachimsteich Seite 9
- Öffentliche Ausschreibung: Goetheplatz 1, Golßen, Wohnung Seite 10
- Öffentliche Ausschreibung: Am Gutshof, OT Zützen, Wohnung Seite 10
- 2. Änderung und Ergänzung des Bebauungsplans Nr. 1 “Besucherzentrum“ der Gemeinde Krausnick-Groß Wasserburg OT Krausnick Seite 10
- Bekanntmachungsanordnung der Bekanntmachung der 2. Änderung und Ergänzung des Bebauungsplans Nr. 1 „Besucherzentrum“ der Gemeinde Krausnick-Groß Wasserburg OT Krausnick als Ersatzbekanntmachung i.S. des § 2 Abs. 1 der Verordnung über die öffentliche Bekanntmachung von Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Vorschriften in den Gemeinden, Ämtern und Landkreisen (Bekanntmachungsverordnung-BekanntV) vom 01.12.2000 (GVBl. II S. 435), geändert durch Art. 4 Nr. 9 des Gesetzes vom 20.04.2006 (GVBl. I S. 46) Seite 10
- Öffentliche Ausschreibung: Bahnhofstraße 16, Golßen, Wohnung Seite 11
- Öffentliche Ausschreibung: Grundstück Damsdorf 17; Gemeinde Steinreich Seite 11

Ausschreibungen Amt Unterspreewald
- Öffentliche Ausschreibung: landwirtschaftliche Nutzflächen, Gartenland, Stadt Golßen Seite 11

Sprechzeiten des Amtes
Dienstag: 9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 19.00 Uhr
Donnerstag: 9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr
Montag, Mittwoch und Freitag: kein Sprechtag

E-Mail: Info@unterspreewald.de, Internet: www.unterspreewald.de
Die genannte E-Mail-Adresse dient nur zum Empfang einfacher Mitteilungen ohne Signatur und/oder Verschlüsselung.

Die Schiedsstelle für alle amtsangehörigen Gemeinden ist zu erreichen:

über das Amt Unterspreewald
Markt 1 | 15938 Golßen | Telefon: 03 54 52-3 84 112

Amt Unterspreewald

Satzung über die Aufhebung der Satzung über die Benutzung und Unterhaltung der Obdachlosenunterkunft des Amtes Unterspreewald

Auf der Grundlage der §§ 3, 28 Abs. 2 Nr. 9 und 140 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. Dezember 2007 (GVBl. I/07, [Nr. 19], S. 286), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 10. Juli 2014, in der jeweils geltenden Fassung, hat der Amtsausschuss des Amtes Unterspreewald in seiner Sitzung am 20.02.2018 folgende Satzung beschlossen:

Artikel 1

Die Satzung über die Benutzung und Unterhaltung der Obdachlosenunterkunft des Amtes Unterspreewald vom 08.04.2003 wird aufgehoben.

Artikel 2

Die Satzung tritt mit Veröffentlichung in Kraft.

Golßen, 28.02.2018

gez. Michaela Schudek
Allgemeine Vertreterin des Amtsdirektors

2. Änderungssatzung der Satzung zur Benutzung von kommunalen Kindertagesstätten sowie zur Betreuung von Kindern in Kindertagespflege sowie zur Festlegung und Erhebung von Elternbeiträgen im Amt Unterspreewald - Kita-Satzung -

Artikel 1

Die Präambel wird wie folgt neu gefasst:
„Auf der Grundlage der §§ 3, 28 Abs. 2 Nr. 9 Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. Dezember 2007 (GVBl. I/07, [Nr. 19], S. 286), in der jeweils geltenden Fassung und § 17 Zweites Gesetz zur Ausführung des Achten Buches des Sozialgesetzbuches – Kinder-und Jugendhilfe – (Kindertagesstättengesetz-KitaG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 27. Juni 2004 (GVBl. I/04, [Nr. 16], S. 384), in der jeweils geltenden Fassung hat der Amtsausschuss des Amtes Unterspreewald in seiner Sitzung am 20.02.2018 folgende Änderungsatzung beschlossen.“

Artikel 2

Die 2. Änderungssatzung der Satzung zur Benutzung von kommunalen Kindertagesstätten sowie zur Betreuung von Kindern in der Kindertagespflege sowie zur Festlegung und Erhebung von Elternbeiträgen im Amt Unterspreewald tritt mit Veröffentlichung in Kraft.

Golßen, 28.02.2018

gez. Michaela Schudek
Allgemeine Vertreterin des Amtsdirektors

Gemeinde Kasel-Golzig

Hiermit werden gem. § 39 Abs. 3 BbgKVerf nachfolgende Beschlüsse, welche in der Sitzung der Gemeindevertretung vom 21.02.2018 gefasst wurden, in ortsüblicher Weise in ihrem wesentlichen Inhalt öffentlich bekannt gemacht:

Beschlussnummer:	7-2018	
Tenor:	Haushaltssicherungskonzept 2018 der Gemeinde Kasel-Golzig	
Abstimmungsergebnis:	Gesetzl. Anzahl der Mitglieder:	11
	Davon anwesend:	8
	Ja:	8
	Nein:	0
	Enthaltung:	0
	Befangen:	0
Beschlussnummer:	8-2018	
Tenor:	Verzicht auf die erneute Anhörung zum Haushaltssicherungskonzept 2018 der Gemeinde Kasel-Golzig	
Abstimmungsergebnis:	Gesetzl. Anzahl der Mitglieder:	11
	Davon anwesend:	8
	Ja:	8
	Nein:	0
	Enthaltung:	0
	Befangen:	0
Beschlussnummer:	9-2018	
Tenor:	Haushaltssatzung 2018 der Gemeinde Kasel-Golzig	
Abstimmungsergebnis:	Gesetzl. Anzahl der Mitglieder:	11
	Davon anwesend:	8
	Ja:	7
	Nein:	1
	Enthaltung:	0
	Befangen:	0
Beschlussnummer:	2-2018	
Tenor:	Stellungnahme im Rahmen der Beteiligung zum Verfahren der Unterschutzstellung von Natur- und Landschaftsschutzgebieten gem. § 9 des Brandenburgischen Naturschutzausführungsgesetzes (BbgNatSchAG) - Naturschutzgebiet (NSG) „Zützener Moorwiesen“	
Abstimmungsergebnis:	Gesetzl. Anzahl der Mitglieder:	11
	Davon anwesend:	8
	Ja:	7
	Nein:	0
	Enthaltung:	1
	Befangen:	0
Beschlussnummer:	4-2018	
Tenor:	Zustimmung zur Pflasterung der Grundstückszufahrt zum Grundstück Dorfstraße 37 A im OT Jetsch	
Abstimmungsergebnis:	Gesetzl. Anzahl der Mitglieder:	11
	Davon anwesend:	8
	Ja:	8
	Nein:	0
	Enthaltung:	0
	Befangen:	0
Beschlussnummer:	5-2018	
Tenor:	Zustimmung zum Bauvorhaben des Trink- und Abwasserzweckverbandes Luckau: Neubau einer 2,0 km langen Trinkwasserleitung vom östlichen Ortsausgang im OT Schiebsdorf bis zum westlichen Ortseingang im OT Niewitz	

Abstimmungs-	Gesetzl. Anzahl der Mitglieder:	11
ergebnis:	Davon anwesend:	8
	Ja:	8
	Nein:	0
	Enthaltung:	0
	Befangen:	0

Beschlussnummer: 6-2018
Tenor: Bestätigung der Nachträge zu den Planungsleistungen zum Bauvorhaben: Energetische Sanierung des Daches mit Wärmedämmung und Dachüberstand und Einbau einer energieeffizienten Heizungsanlage, Golßener Straße 32 in 15938 Kasel-Golzig

Abstimmungs-	Gesetzl. Anzahl der Mitglieder:	11
ergebnis:	Davon anwesend:	8
	Ja:	6
	Nein:	0
	Enthaltung:	2
	Befangen:	0

Beschlussnummer: 10-2018
Tenor: Abschluß eines städtebaulichen Vertrages zum Planungsvorhaben: Änderung der Klarstellungs- und Ergänzungssatzung der Gemeinde Kasel-Golzig OT Schiebsdorf - Gemarkung Schiebsdorf Flur 1, Flurstück 20

Abstimmungs-	Gesetzl. Anzahl der Mitglieder:	11
ergebnis:	Davon anwesend:	8
	Ja:	8
	Nein:	0
	Enthaltung:	0
	Befangen:	0

Beschlussnummer: 3-2018
Tenor: Ablehnung des Antrages auf Grunderwerb für die Teilflächen, Flur 1, Flurstück 18, Flur 2, Flurstück 12, Gemarkung Schiebsdorf

Abstimmungs-	Gesetzl. Anzahl der Mitglieder:	11
ergebnis:	Davon anwesend:	9
	Ja:	9
	Nein:	0
	Enthaltung:	0
	Befangen:	0

Gemeinde Rietzneuendorf-Staakow

Hiermit werden gem. § 39 Abs. 3 BbgKVerf nachfolgende Beschlüsse, welche in der Sitzung der Gemeindevertretung vom 12.03.2018 gefasst wurden, in ortsüblicher Weise in ihrem wesentlichen Inhalt öffentlich bekannt gemacht:

Beschlussnummer: 11-2018
Tenor: Stellungnahme im Rahmen der Beteiligung zum Verfahren der Unterschutzstellung von Natur- und Landschaftsschutzgebieten gem. § 9 des Brandenburgischen Naturschutzausführungsgesetzes (BbgNatSchAG) - Naturschutzgebiet (NSG) „Friedrichshof“

Abstimmungs-	Gesetzl. Anzahl der Mitglieder:	9
ergebnis:	Davon anwesend:	6
	Ja:	6
	Nein:	0
	Enthaltung:	0
	Befangen:	0

Beschlussnummer: 12-2018
Tenor: Ablehnende Stellungnahme im Rahmen der Offenlage des 2. Entwurfes des Landesentwicklungsplanes Hauptstadtregion Berlin - Brandenburg (LEP HR) in der Fassung vom 19.12.2017 - Tischvorlage

Abstimmungs-	Gesetzl. Anzahl der Mitglieder:	9
ergebnis:	Davon anwesend:	6
	Ja:	6
	Nein:	0
	Enthaltung:	0
	Befangen: 0	

Hiermit werden gem. § 39 Abs. 3 BbgKVerf nachfolgende Beschlüsse, welche in der Sitzung der Gemeindevertretung vom 19.02.2018 gefasst wurden, in ortsüblicher Weise in ihrem wesentlichen Inhalt öffentlich bekannt gemacht:

Beschlussnummer: 8-2018
Tenor: Abschluss eines Wasserliefervertrages mit der Gemeinde Schönwald (OT Waldow)

Abstimmungs-	Gesetzl. Anzahl der Mitglieder:	9
ergebnis:	Davon anwesend:	8
	Ja:	8
	Nein:	0
	Enthaltung:	0
	Befangen:	0

Beschlussnummer: 9-2018
Tenor: Beteiligung der Träger öffentlicher Belange zum Vorhaben der Mitnetz Strom mbH: Ersatz Mittelspannungsfreileitung durch Mittelspannungskabel von Rietzneuendorf über Staakow nach Briesen-Brand und Errichtung von 3 neuen Kompaktstationen

Abstimmungs-	Gesetzl. Anzahl der Mitglieder:	9
ergebnis:	Davon anwesend:	8
	Ja:	8
	Nein:	0
	Enthaltung:	0
	Befangen:	0

Beschlussnummer: 10-2018
Tenor: Zustimmung zum 1. Nachtrag zum Vertrag über die dezentrale Abwasserentsorgung mit der Firma Schuster Entsorgung GmbH und den Gemeinden Rietzneuendorf-Staakow und Schönwald (OT Waldow) - Tischvorlage - in Abänderung des Wortlautes

Abstimmungs-	Gesetzl. Anzahl der Mitglieder:	9
ergebnis:	Davon anwesend:	8
	Ja:	6
	Nein:	2
	Enthaltung:	0
	Befangen:	0

Gemeinde Schlepzig

Hiermit werden gem. § 39 Abs. 3 BbgKVerf nachfolgende Beschlüsse, welche in der Sitzung der Gemeindevertretung vom 06.03.2018 gefasst wurden, in ortsüblicher Weise in ihrem wesentlichen Inhalt öffentlich bekannt gemacht:

Beschlussnummer:	6-2018	
Tenor:	1. Änderung der Verwaltungsvereinbarung zum Wegenutzungsvertrag zwischen dem Landkreis Dahme-Spreewald, der Stadt Lübben, der Gemeinde Schlepzig, der Teichgut Peitz GmbH und der Peitzer Edelfisch Handelsgesellschaft mbH vom 17.04./24.04.2012.	
Abstimmungsergebnis:	Gesetzl. Anzahl der Mitglieder:	5
	Davon anwesend:	5
	Ja:	5
	Nein:	0
	Enthaltung:	0
	Befangen:	0
Beschlussnummer:	7-2018	
Tenor:	1. Änderung zum Wegenutzungsvertrag zwischen dem Landkreis Dahme-Spreewald, der Stadt Lübben, der Gemeinde Schlepzig und der Teichgut Peitz GmbH sowie der Peitzer Edelfisch Handelsgesellschaft mbH	
Abstimmungsergebnis:	Gesetzl. Anzahl der Mitglieder:	5
	Davon anwesend:	5
	Ja:	5
	Nein:	0
	Enthaltung:	0
	Befangen:	0
Beschlussnummer:	10-2018	
Tenor:	Touristisches Informationswegeleitsystem für die Gemeinde Schlepzig	
Abstimmungsergebnis:	Gesetzl. Anzahl der Mitglieder:	5
	Davon anwesend:	5
	Ja:	4
	Nein:	1
	Enthaltung:	0
	Befangen:	0
Beschlussnummer:	9-2018	
Tenor:	Zustimmung zur Eintragung einer Dienstbarkeit - auf dem gemeindeeigenen Grundstück der Gemarkung Schlepzig, Flur 3, Flurstück 113/7	
Abstimmungsergebnis:	Gesetzl. Anzahl der Mitglieder:	5
	Davon anwesend:	4
	Ja:	4
	Nein:	0
	Enthaltung:	0
	Befangen:	1
Beschlussnummer:	12-2018	
Tenor:	Ablehnende Stellungnahme im Rahmen der Offenlage des 2. Entwurfes des Landesentwicklungsplanes Hauptstadtregion Berlin - Brandenburg (LEP HR) in der Fassung vom 19.12.2017	
Abstimmungsergebnis:	Gesetzl. Anzahl der Mitglieder:	5
	Davon anwesend:	5
	Ja:	5
	Nein:	0
	Enthaltung:	0
	Befangen: 0	

Gemeinde Schönwald

Hiermit werden gem. § 39 Abs. 3 BbgKVerf nachfolgende Beschlüsse, welche in der Sitzung der Gemeindevertretung vom 19.02.2018 gefasst wurden, in ortsüblicher Weise in ihrem wesentlichen Inhalt öffentlich bekannt gemacht:

Beschlussnummer:	64-2017	
Tenor:	Abschluss städtebaulicher Verträge mit den Grundstückseigentümern zur Aufstellung einer Ergänzungssatzung in der Gemeinde Schönwald, OT Schönwalde	
Abstimmungsergebnis:	Gesetzl. Anzahl der Mitglieder:	11
	Davon anwesend:	8
	Ja:	8
	Nein:	0
	Enthaltung:	0
	Befangen:	0
Beschlussnummer:	65-2017	
Tenor:	Aufstellung einer Ergänzungssatzung nach § 34 Abs. 4 Baugesetzbuch in der Gemeinde Schönwald im OT Schönwalde	
Abstimmungsergebnis:	Gesetzl. Anzahl der Mitglieder:	11
	Davon anwesend:	8
	Ja:	8
	Nein:	0
	Enthaltung:	0
	Befangen:	0
Beschlussnummer:	1-2018	
Tenor:	Auftragsvergabe Planungsleistungen zur Aufstellung einer Ergänzungssatzung im OT Schönwalde der Gemeinde Schönwald	
Abstimmungsergebnis:	Gesetzl. Anzahl der Mitglieder:	11
	Davon anwesend:	8
	Ja:	8
	Nein:	0
	Enthaltung:	0
	Befangen:	0
Beschlussnummer:	6-2018	
Tenor:	Nochmalige Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB zum Bebauungsplan „Mühlenhof Schönwalde“ im Ortsteil Schönwalde der Gemeinde Schönwald - verkürzte Offenlage nach § 4 a Abs. 3 BauGB	
Abstimmungsergebnis:	Gesetzl. Anzahl der Mitglieder:	11
	Davon anwesend:	8
	Ja:	8
	Nein:	0
	Enthaltung:	0
	Befangen:	0
Beschlussnummer:	7-2018	
Tenor:	1. Nachtrag zum Nutzungsvertrag über die Nutzung von Grundstücken für Wege und Leitungen vom 25.01./03.02.2017	
Abstimmungsergebnis:	Gesetzl. Anzahl der Mitglieder:	11
	Davon anwesend:	8
	Ja:	8
	Nein:	0
	Enthaltung:	0
	Befangen:	0

Beschlussnummer:	8-2018	
Tenor:	Abschluss eines Vertrages über die Nutzung von Grundstücken für einen temporären Weg in der Gemarkung Schönwalde	
Abstimmungsergebnis:	Gesetzl. Anzahl der Mitglieder:	11
	Davon anwesend:	8
	Ja:	8
	Nein:	0
	Enthaltung:	0
	Befangen:	0
Beschlussnummer:	9-2018	
Tenor:	Zustimmung zum 1. Nachtrag zum Vertrag über die dezentrale Abwasserentsorgung mit der Firma Schuster Entsorgung GmbH und den Gemeinden Rietzneuendorf-Staakow und Schönwald (OT Waldow) - Tischvorlage - in Abänderung des Wortlautes	
Abstimmungsergebnis:	Gesetzl. Anzahl der Mitglieder:	11
	Davon anwesend:	8
	Ja:	8
	Nein:	0
	Enthaltung:	0
	Befangen:	0
Beschlussnummer:	4-2018	
Tenor:	Ausbuchung von Forderungen in Abänderung des Wortlautes	
Abstimmungsergebnis:	Gesetzl. Anzahl der Mitglieder:	11
	Davon anwesend:	8
	Ja:	8
	Nein:	0
	Enthaltung:	0
	Befangen:	0

Gemeinde Steinreich

Hiermit werden gem. § 39 Abs. 3 BbgKVerf nachfolgende Beschlüsse, welche in der Sitzung der Gemeindevertretung vom 15.02.2018 gefasst wurden, in ortsüblicher Weise in ihrem wesentlichen Inhalt öffentlich bekannt gemacht:

Beschlussnummer:	49-2017	
Tenor:	Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens gem. Baugesetzbuch (BauGB) zum Vorhaben: Umbau landwirtschaftliches Betriebsgebäude zum Abstellen landwirtschaftl. Geräte sowie Lagerung von Heu und Getreide, Gemarkung Schenkendorf, Flur 5, Flurstück 12/5 und Zustimmung zur Eintragung einer Baulast auf den Flurstücken Flur 1, Flurstück 30/1 und Flur 1, Flurstück 147	
Abstimmungsergebnis:	Gesetzl. Anzahl der Mitglieder:	9
	Davon anwesend:	6
	Ja:	6
	Nein:	0
	Enthaltung:	0
	Befangen:	0
Beschlussnummer:	50-2017	
Tenor:	Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens gem. Baugesetzbuch (BauGB) zum Vorhaben: Errichtung eines unterirdischen Löschwassertanks mit 100 m³ in der Gemarkung Damsdorf, Flur 4, Flurstück 1 in Abänerung des Wortlautes	
Abstimmungsergebnis:	Gesetzl. Anzahl der Mitglieder:	9
	Davon anwesend:	6
	Ja:	6
	Nein:	0
	Enthaltung:	0
	Befangen:	0
Beschlussnummer:	2-2018	
Tenor:	Abwägungsbeschluss zu den Ergebnissen der Beteiligung nach § 4 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) zur Aufstellung der Ergänzungssatzung Schöneiche 2017 der Gemeinde Steinreich	
Abstimmungsergebnis:	Gesetzl. Anzahl der Mitglieder:	9
	Davon anwesend:	5
	Ja:	5
	Nein:	0
	Enthaltung:	0
	Befangen:	1
Beschlussnummer:	3-2018	
Tenor:	Satzungsbeschluss zur Ergänzungssatzung Schöneiche 2017 der Gemeinde Steinreich im GT Schöneiche	
Abstimmungsergebnis:	Gesetzl. Anzahl der Mitglieder:	9
	Davon anwesend:	5
	Ja:	5
	Nein:	0
	Enthaltung:	0
	Befangen:	1
Beschlussnummer:	4-2018	
Tenor:	Abschluss eines Wegenutzungsvertrages über die Nutzung des gemeindeeigenen Grundstücks der Gemarkung Glienig, Flur 1, Flurstück 57 - Tischvorlage	
Abstimmungsergebnis:	Gesetzl. Anzahl der Mitglieder:	9
	Davon anwesend:	6
	Ja:	6
	Nein:	0
	Enthaltung:	0
	Befangen:	0
Beschlussnummer:	5-2018	
Tenor:	Bestätigung der Nachträge zu den Planungsverträgen zum Bauvorhaben: Sanierung Gutshaus Schenkendorf Nr. 3, 15938 Steinreich, Ortsteil Glienig, Gemeindeteil Schenkendorf - Tischvorlage	
Abstimmungsergebnis:	Gesetzl. Anzahl der Mitglieder:	9
	Davon anwesend:	6
	Ja:	5
	Nein:	0
	Enthaltung:	1
	Befangen:	0
Beschlussnummer:	7-2018	
Tenor:	Stellungnahme im Rahmen der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) sowie der Nachbargemeinden gemäß § 2 Abs. 2 BauGB zum Entwurf des Bebauungsplanes „Windpark Niebendorf-Heinsdorf, Ortsteil Niebendorf-Heinsdorf, Acker- und Waldflächen südlich der Ortslagen Niebendorf und Heinsdorf“	
Abstimmungsergebnis:	Gesetzl. Anzahl der Mitglieder:	9
	Davon anwesend:	6
	Ja:	2
	Nein:	3
	Enthaltung:	1
	Befangen:	0
Beschlussnummer:	48-2017	
Tenor:	Grundstücksverkauf Gemarkung Sellendorf Flur 1, Flurstücke 226/2, 226/3, 229	
Abstimmungsergebnis:	Gesetzl. Anzahl der Mitglieder:	9
	Davon anwesend:	6
	Ja:	6
	Nein:	0
	Enthaltung:	0
	Befangen:	0

Beschlussnummer:	1-2018	
Tenor:	Grundstücksverkauf - Gemarkung Hohendorf, Flur 3, Flurstück 119	
Abstimmungsergebnis:	Gesetzl. Anzahl der Mitglieder:	9
	Davon anwesend:	6
	Ja:	6
	Nein:	0
	Enthaltung:	0
	Befangen:	0
Beschlussnummer:	6-2018	
Tenor:	Zustimmung zum 1. Nachtrag des Pachtvertrages für die Teilflächen der gemeindeeigenen Wege in der Gemarkung Schenkendorf, Flur 3 und 4 vom 19.04.2017	
Abstimmungsergebnis:	Gesetzl. Anzahl der Mitglieder:	9
	Davon anwesend:	6
	Ja:	6
	Nein:	0
	Enthaltung:	0
	Befangen:	0

Stadt Golßen

Satzung über den Schulbezirk der Grundschule Golßen

-Schulbezirksatzung-

Auf Grund der §§ 3 und 28 der Kommunalverfassung für das Land Brandenburg (BbgKVerf) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. Dezember 2007 (GVBl. I/07, [Nr. 19], S. 286) zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 10. Juli 2014 (GVBl. I/14, [Nr. 32], S. 23) und gemäß § 106 des Gesetzes über die Schulen im Land Brandenburg (BbgSchulG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 2. August 2002 (GVBl. I/02, [Nr. 08], S.78 zuletzt geändert durch Artikel 7 des Gesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 25. Januar 2016 (GVBl. I/16, [Nr. 5], S. 9) und gemäß § 1 des Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsarbeit im Land Brandenburg (GKGBbg) in der Fassung der Bekanntmachung vom 10. Juli 2014 (GVBl. I/14, [Nr. 32], S. 2) hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Golßen in ihrer Sitzung am 19.02.2018 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

Für die Grundschule Golßen wird ein Schulbezirk gebildet. In dessen Grenzen befinden sich folgende Gemeinden und die Stadt:

- Golßen einschließlich der Ortsteile
- Drahnsdorf einschließlich der Ortsteile
- Kasel-Golzig einschließlich der Ortsteile
- Steinreich einschließlich des Ortsteils Sellendorf
- Rietzneuendorf-Staakow einschließlich der Ortsteile

§ 2

Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft, gleichzeitig tritt die Satzung vom 23.09.1991 außer Kraft.

Golßen, 27.02.2018

gez. Schudek
Allgemeine Vertreterin
des Amtsdirektors

Hiermit werden gem. § 39 Abs. 3 BbgKVerf nachfolgende Beschlüsse, welche in der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung vom 19.02.2018 gefasst wurden, in ortsüblicher Weise in ihrem wesentlichen Inhalt öffentlich bekannt gemacht:

Beschlussnummer:	10-2018	
Tenor:	Haushaltssicherungskonzept 2018 der Stadt Golßen	
Abstimmungsergebnis:	Gesetzl. Anzahl der Mitglieder:	16
	Davon anwesend:	9
	Ja:	8
	Nein:	0
	Enthaltung:	1
	Befangen:	0
Beschlussnummer:	11-2018	
Tenor:	Verzicht auf die erneute Anhörung zum Haushaltssicherungskonzept 2018 der Stadt Golßen	
Abstimmungsergebnis:	Gesetzl. Anzahl der Mitglieder:	16
	Davon anwesend:	9
	Ja:	8
	Nein:	0
	Enthaltung:	1
	Befangen:	0
Beschlussnummer:	12-2018	
Tenor:	Haushaltssatzung 2018 der Stadt Golßen	
Abstimmungsergebnis:	Gesetzl. Anzahl der Mitglieder:	16
	Davon anwesend:	9
	Ja:	8
	Nein:	0
	Enthaltung:	1
	Befangen:	0
Beschlussnummer:	4-2018	
Tenor:	Satzung über den Schulbezirk der Grundschule Golßen -Schulbezirksatzung-	
Abstimmungsergebnis:	Gesetzl. Anzahl der Mitglieder:	16
	Davon anwesend:	9
	Ja:	9
	Nein:	0
	Enthaltung:	0
	Befangen:	0
Beschlussnummer:	2-2018	
Tenor:	Stellungnahme im Rahmen der Beteiligung zum Verfahren der Unterschutzstellung von Natur- und Landschaftsschutzgebieten gem. § 9 des Brandenburgischen Naturschutzausführungsgesetzes (BbgNatSchAG) - Naturschutzgebiet (NSG) „Zützener Moorwiesen“	
Abstimmungsergebnis:	Gesetzl. Anzahl der Mitglieder:	16
	Davon anwesend:	9
	Ja:	9
	Nein:	0
	Enthaltung:	0
	Befangen:	0
Beschlussnummer:	3-2018	
Tenor:	Zustimmung zur Eintragung einer Baulast auf dem kommunalen Grundstück Flur 6, Flurstück 238/3 der Gemarkung Golßen	
Abstimmungsergebnis:	Gesetzl. Anzahl der Mitglieder:	16
	Davon anwesend:	9
	Ja:	9
	Nein:	0
	Enthaltung:	0
	Befangen:	0
Beschlussnummer:	5-2018	
Tenor:	Auftragsvergabe: Abriss und Sanierung der Nebengebäude in der Gartenstraße 7 in 15938 Golßen	

Abstimmungs-ergebnis:	Gesetzl. Anzahl der Mitglieder:	16
	Davon anwesend:	9
	Ja:	8
	Nein:	1
	Enthaltung:	0
	Befangen:	0
Beschlussnummer:	6-2018	
Tenor:	Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens gem. Baugesetzbuch (BauGB) zum Antrag auf Vorbescheid: Errichtung einer Lagerhalle für landwirtschaftliche Rohstoffe zur Leinölherstellung in der Gemarkung Zützen, Flur 3, Flurstück 412 - geänderte Bauvorlage	
Abstimmungs-ergebnis:	Gesetzl. Anzahl der Mitglieder:	16
	Davon anwesend:	8
	Ja:	8
	Nein:	0
	Enthaltung:	0
	Befangen:	1
Beschlussnummer:	13-2018	
Tenor:	Zustimmung zum Bauvorhaben der Stadt- und Überlandwerke GmbH Luckau-Lübbenau: Instandsetzung der Absperrarmaturen an der Gasleitung in Golßen in verschiedenen Straßen	
Abstimmungs-ergebnis:	Gesetzl. Anzahl der Mitglieder:	16
	Davon anwesend:	9
	Ja:	9
	Nein:	0
	Enthaltung:	0
	Befangen:	0
Beschlussnummer:	9-2018	
Tenor:	Verkauf des Flurstücks 793, Flur 5, Gemarkung Golßen	
Abstimmungs-ergebnis:	Gesetzl. Anzahl der Mitglieder:	16
	Davon anwesend:	9
	Ja:	9
	Nein:	0
	Enthaltung:	0
	Befangen:	0

Sonstige amtliche Bekanntmachungen

Land Brandenburg

Landesamt für Ländliche Entwicklung, Landwirtschaft und Flurneuordnung
Regionalstelle Luckau, Karl-Marx-Straße 21, 15926 Luckau
Bodenordnungsverfahren Kasel-Golzig
Verfahrensnummer 6004 J

Öffentliche Bekanntmachung

Der Bodenordnungsplan für das Bodenordnungsverfahren Kasel-Golzig wurde auf der Grundlage des § 59 des Landwirtschaftsanpassungsgesetzes (LwAnpG) in Verbindung mit dem § 58 des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) erarbeitet und am 16. Januar 2018 durch das Landesamt für Ländliche Entwicklung, Landwirtschaft und Flurneuordnung genehmigt.

Offenlegungstermin

Der Bodenordnungsplan – textlicher Teil, Karten und weitere Bestandteile - wird zur Einsichtnahme für die Beteiligten ausgelegt. Die Auslegung erfolgt in der Zeit vom 19.04.2018 bis 03.05.2018 an folgenden Orten:

Amt Unterspreewald		
Hauptsitz Golßen (Vorzimmer des Amtsdirektors) Markt 1 15938 Golßen	und	Nebensitz Schönwalde (Vorzimmer des Amtsdirektors) Hauptstraße 49 15910 Schönwalde
Dienstag:	9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr	
Donnerstag:	9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr	

(Außerhalb dieser Öffnungszeiten nur nach Vereinbarung mit der Amtsverwaltung (Tel. Vorzimmer des Amtsdirektors in Golßen: 035452 384112))

Die Mitarbeiter des Vermessungsbüros des ÖbVI Falko Marr stehen Ihnen für Auskünfte zu den ausliegenden Unterlagen an folgenden Tagen zu den genannten Öffnungszeiten im Hauptsitz Golßen Markt 1 (Sitzungsraum) zur Verfügung:

Donnerstag, 19.04.2018	9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr
Dienstag, 24.04.2018	9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr
Donnerstag, 26.04.2018	9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr
Montag, 30.04.2018	9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr

Eigentümer von Grundstücken im Gebiet des Bodenordnungsverfahrens Kasel-Golzig und Inhaber von Rechten an diesen Grundstücken, die bis zum 14.04.2018 keine Auszüge aus dem Bodenordnungsplan erhalten haben, melden sich bitte umgehend beim

ÖbVI Falko Marr	Tel.: 0355 58443238
Madlower Hauptstraße 7	Fax: 0355 58443211
03050 Cottbus	E-Mail: bodenordnung@oebvi-marr.de

Zur Entgegennahme von Widersprüchen gegen den bekannt gegebenen Bodenordnungsplan wird gemäß § 59 Abs. 2 FlurbG der

Anhörungstermin

durchgeführt. Die Anhörung der Beteiligten (Teilnehmer und Nebenbeteiligte) über den bekanntgegebenen Bodenordnungsplan erfolgt am Dienstag, dem 15. Mai 2018 von 9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr
im Amt Unterspreewald
Hauptsitz Golßen (Sitzungsraum)
Markt 1, 15938 Golßen

Die vorgebrachten Widersprüche werden in eine Verhandlungsniederschrift aufgenommen (§ 59 Abs. 4 FlurbG).

Neben der nach § 59 Absatz 2 FlurbG bestehenden Möglichkeit der Einlegung eines Widerspruches im Anhörungstermin kann gemäß § 8a des Brandenburgischen Landentwicklungsgesetzes (BbgLEG) auch innerhalb von zwei Wochen nach dem Anhörungstermin schriftlich Widerspruch bei der für das Verfahren zuständigen Flurbereinigungsbehörde erhoben werden. Der Widerspruch ist zu richten an die
Teilnehmergemeinschaft der Bodenordnung Kasel-Golzig
c/o Landesamt für Ländliche Entwicklung, Landwirtschaft und Flurneuordnung
Regionalstelle Luckau, Karl-Marx-Straße 21, 15926 Luckau

Versäumt ein Beteiligter die fristgerechte Einlegung eines Widerspruchs, so wird angenommen, dass er mit dem Bodenordnungsplan einverstanden ist (§ 134 Abs. 1 FlurbG). Das Verschulden eines Vertreters oder Bevollmächtigten steht dem eigenen Verschulden des Vertretenen gleich (§ 134 Abs. 4 FlurbG).

Sie können sich im Termin vertreten lassen. Der Vertreter hat dem Verhandlungsleiter im Anhörungstermin eine schriftliche Vollmacht vorzulegen. Die Unterschrift des Vollmacht-gebers muss öffentlich oder amtlich beglaubigt sein.

Vollmachtsvordrucke sind beim Vermessungsbüro des ÖbVI Falko Marr erhältlich. Dort kann auch Ihre Unterschrift beglaubigt werden. Bereits in der vorgeschriebenen Form abgegebene Vollmachten haben auch für diesen Termin Gültigkeit.

Das Erscheinen ist nicht erforderlich, wenn Sie keinen Widerspruch gegen den Bodenordnungsplan erheben wollen.

Widersprüche können vor dem Anhörungstermin nicht vorgebracht und nicht berücksichtigt werden (§ 59 Abs. 2 FlurbG).

Bringen Sie bitte zum Anhörungstermin Ihren Personalausweis und den zugesandten Auszug aus dem Bodenordnungsplan mit.

Luckau, den 20. Februar 2018

im Auftrag
gez. I. Reppmann
Regionalteamleiterin Bodenordnung

Landkreis Dahme-Spreewald

Information des Gutachterausschusses im Landkreis Dahme-Spreewald

Aktuelle Bodenrichtwerte zum 31.12.2017

Am 24. Januar 2018 hat der Gutachterausschuss für Grundstückswerte im Landkreis Dahme-Spreewald 406 allgemeine und 24 besondere Bodenrichtwerte zum Stichtag 31.12.2017 beschlossen.
Die Bodenrichtwerte werden auf der Basis der abgeschlossenen Grundstückskaufverträge des Vorjahres ermittelt. Der Bodenrichtwert bezieht sich auf ein durchschnittliches baureifes Grundstück, d. h. auf ein Grundstück, welches ohne weitere Aufwendungen für Freimachung, Erschließung o. Ä. bebaubar ist. Die Unterschiede in der Höhe der Richtwerte sind im Wesentlichen in der Lage begründet. Weitere Einflussgrößen wie z. B. Erschließung und Grundstücksgröße sind ebenfalls von Bedeutung für den Kaufpreis. Kleinere Grundstücke erzielen regelmäßig höhere Preise pro m² als Größere. Für das Gebiet des Amtes Unterspreewald wurden zum Stichtag 31.12.2017 folgende Bodenrichtwerte ermittelt:

Zone	BRW-Zone	Beschluss 31.12.2017 (€/m²)	Merkmale 31.12.2017
3189	Schönwalde	30	MD 800 m²
3045	Freiwalde	30	MD 800 m²
6001	Freiwalde	8	G
3049	Friedrichshof	8	MD 1.000 m²
3081	Groß Wasserburg	15	MD 1.000 m²
3109	Krausnick	18	MD 1.000 m²
3133	Leibsch	12	MD 800 m²
3145	Neu Lübbenau	25	MD 800 m²
3146	Neu Lübbenau Lübbener Str.	15	MD 1.000 m²
3141	Neuendorf am See	20	MD 800 m²
7044	Neuendorf am See	15	SE
7049	Neuendorf am See, Wutscherogge SE	8	SE ASB
3157	Niewitz	18	MD 1.000 m²
3169	Reichwalde	8	MD 1.000 m²
3177	Rietzneuendorf	12	MD 1.000 m²
3185	Schlepzig	30	MD 800 m²
3805	Staakow	12	MD 1.000 m²
3806	Staakow, Staakmühle	5	MD 1.200 m²
3817	Waldow bei Brand	10	MD 1.000 m²
4200	Golßen Zentrum	30	M 600 m²
0091 0092	Golßen äußerer Ring	18	W 800 m²
0082	Golßen Joachimsteich	35	WA 800 m²
4501	Golßen Landwehr	10	MD 1.000 m²
4503	Golßen Prierow	5	MD 1.000 m²
6051 6052 6053	Golßen Gewerbegebiet	10	G
3305	Altgolßen	8	MD 1.000 m²
6055	Altgolßen	8	G
3325	Damsdorf	5	MD 1.000 m²
3329	Drahnsdorf	10	MD 1.000 m²
3347	Falkenhain	8	MD 1.000 m²
3367	Gersdorf	5	MD 1.000 m²
3375	Glienig	5	MD 1.000 m²
3387	Hohendorf	5	MD 1.000 m²
3391	Jetsch	8	MD 1.000 m²
3403	Kasel-Golzig	10	MD 1.000 m²
6054	Kasel-Golzig	5	G
3411	Krossen	10	MD 1.000 m²
3412	Krossen, Vordermühle	5	MD ASB 1.000 m²
3423	Mahlsdorf	5	MD 1.000 m²
3483	Schäcksdorf	5	MD 1.000 m²
3467	Schenkendorf	5	MD 1.000 m²
3471	Schiebsdorf	5	MD 1.000 m²
3463	Sellendorf	8	MD 1.000 m²
3464	Sellendorf, Schöneiche	5	MD 1.000 m²
3547	Zauche	5	MD 1.000 m²
3559	Zützen	10	MD 1.000 m²
6061	Zützen	5	G
4502	Zützen, Sagritz	5	MD 1.000 m²

Abkürzungen:
Art der baulichen Nutzungen

W	Wohnbaufläche
WA	allgemeines Wohngebiet
M	gemischte Baufläche
MD	Dorfgebiet
G	gewerbliche Baufläche
SE	Sondergebiet Erholung

Ergänzung Art der Nutzung

ASB	Außenbereich

Beitrags- und abgabenrechtlicher Zustand

keine Angabe:	erschließungsbeitrags- und kostenerstattungsbetragsfrei
ebf:	erschließungsbeitrags-/kostenerstattungsbetragsfrei und abgabenpflichtig nach Kommunalabgabengesetz

Es wurden 21 Bodenrichtwerte für land- und forstwirtschaftliche Flächen für verschiedene Bereiche des Landkreises ermittelt. Für das Amt Unterspreewald wurden nachfolgende land- und forstwirtschaftliche Bodenrichtwerte ermittelt.

Art der Nutzung	**€/m²**
Ackerland, Spreewald, Ackerzahl 25	0,45
Grünland, Spreewald, Grünlandzahl 30	0,40
Forsten, Spreewald, mit Aufwuchs	0,40
Ackerland, Schenkenländchen, Ackerzahl 25	0,70
Grünland, Schenkenländchen, Grünlandzahl 30	0,50
Forsten, Schenkenländchen, mit Aufwuchs	0,50
Ackerland, Golßen, Ackerzahl 30	0,70
Grünland, Golßen, Grünlandzahl 35	0,45
Forsten, Golßen, mit Aufwuchs	0,40

Der Landesbetrieb Landesvermessung und Geobasisinformation Brandenburg hat in Zusammenarbeit mit den Gutachterausschüssen für Grundstückswerte sein Informationsangebot im brandenburg-viewer (http://www.geobasis-bb.de/bb-viewer.htm) erweitert. Zu den angebotenen Geobasisdaten gehören Topographische Karten, die Automatisierte Liegenschaftskarte und Luftbilder. Diese können einzeln oder in Kombination mit den Bodenrichtwertinformationen überlagert werden.
Der brandenburg-viewer erlaubt damit einen visuellen Einblick in die aktuellen Bodenrichtwerte auf verschiedenen Darstellungsgrundlagen. Ferner steht eine Ortssuche zur Verfügung. Die Ortssuche ermöglicht eine Suche nach beliebigen Gebieten. Hierbei ist es möglich, eine Adresse (Straße, PLZ und Hausnummer) oder einen Ort, einen Gemarkungsnamen oder Flurkennzeichen (Katasterangaben) oder einen Kartenblattnamen (Kartenblätter) einzugeben. Für die Bodenrichtwertdarstellung werden eine Zeichenerklärung und Informationen zu den dargestellten Bodenrichtwerten und deren wertbeeinflussenden Merkmalen in separaten Erläuterungen angeboten. (Quelle: Vermessung Brandenburg, Nr. 2/2010, S. 73)
Seit dem 18. Januar 2016 ist das amtliche Bodenrichtwertauskunftsportal „Boris Land Brandenburg“ unter www.boris-brandenburg.de/boris-bb/ freigegeben worden. In diesem Portal können die Bodenrichtwerte eingesehen werden. Des Weiteren ist gegen eine Gebühr auch eine amtliche Bodenrichtwertauskunft in Form eines Ausschnittes aus der Bodenrichtwertkarte (PDF-Datei) möglich.
Weitere mündliche oder schriftliche Auskünfte zum Grundstücksmarkt sind in der Geschäftsstelle des Gutachterausschusses unter den Rufnummern 03546 202758, -60, -90 per E-Mail Anfrage über gaa@dahme-spreewald.de oder FAX 03546 201264 (Reutergasse 12, 15907 Lübben) erhältlich.

gez. Schiefelbein
(Leiter der Geschäftsstelle des Gutachterausschusses)

Amt Unterspreewald

Öffentliche Ausschreibung

Die Stadt Golßen schreibt das erschlossene Baugrundstück in Golßen, Am Joachimsteich, zum Verkauf aus.

Das Grundstück ist unbebaut.

Katasterangaben:	Grundbuch von Golßen,	Blatt 1607
	Gemarkung:	Golßen
	Flur:	5
	Flurstück(e):	804
	Gesamtgröße:	1.097 m²

Der Kaufpreis für diese Immobilie berechnet sich aus dem Wert für Grund und Boden und der Erschließung. Der Kaufpreis gliedert sich wie folgt auf:

Grund und Boden:	38.395,00 €
Schmutzwassertechnische Erschließung:	3.120,80 €
Schmutzwasserhausanschluss:	1.319,13 €

Daraus ergibt sich ein Gesamtkaufpreis von **42.834,93 €** zuzüglich aller mit dem Verkauf anfallenden Kosten, wie Notar- und Grundbuchkosten.

Die Stadt Golßen ist nicht verpflichtet, dem höchsten oder irgendeinem Gebot den Zuschlag zu erteilen.

Die Katasterunterlagen können zu den Sprechzeiten
Dienstag: 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 Uhr bis 19:00 Uhr
Donnerstag: 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr
in der Verwaltung Standort Schönwalde, Zimmer S005 Liegenschaften, eingesehen werden.

Bei Anfragen zu den Verkaufsmodalitäten wenden Sie sich bitte an Frau Knoppan unter der Telefonnummer 035474 206-230.

Ihr Gebot **mit einem aussagefähigen Nutzungskonzept** richten Sie bitte in einem verschlossenen Umschlag mit dem

Kennwort: Angebot Am Joachimsteich
an Amt Unterspreewald
Bauamt/Liegenschaften
Markt 1
15938 Golßen

Als Abgabetermin ist der 27.04.2018 vorgesehen.

Öffentliche Ausschreibung

Die Stadt Golßen vermietet ab sofort am Goetheplatz 1 in 15938 Golßen eine Wohnung. Die Wohnung befindet sich 3. OG und verfügt über 3 Zimmer inkl. Küche und Wannenbad mit einer Gesamtwohnfläche von 71,75 m².
Der Fußboden und die Wände im Bad sind gefliest. Ein Fliesenspiegel in der Küche ist vorhanden. Alle anderen Fußböden sind mit Designfußbodenbelag ausgestattet. Die Wände sind mit Raufasertapete versehen.
Die Warmmiete beträgt 484,00 €. Diese setzt sich aus der Kaltmiete in Höhe von 344,00 €/mtl. sowie den Betriebs- und Heizkostenvorauszahlungen von insgesamt 140,00 €/mtl. zusammen.
Für die Mietwohnung ist eine Kaution fällig in Höhe von 688,00 €.
Energieverbrauchsausweis: 107 kWh/(m²a), Erdgas, Baujahr 1987.
Besichtigungstermine vereinbaren Sie bitte mit Frau Waldschock unter der nachfolgend genannten Telefonnummer:

Amt Unterspreewald
Bauamt/Wohnungsverwaltung
Frau Waldschock
Markt 1
15938 Golßen
Tel. 035452 384-124
bauamt@unterspreewald.de

Öffentliche Ausschreibung

Die Stadt Golßen vermietet ab sofort im OT Zützen, Am Gutshof 10 in 15938 Golßen eine Wohnung. Die Wohnung befindet sich 1. OG und verfügt über 2 Zimmer inkl. Küche und Duschbad mit einer Gesamtwohnfläche von 46,52 m².
Der Fußboden und die Wände im Bad sind gefliest. Ein Fliesenspiegel in der Küche ist vorhanden. Die Wände sind mit Raufasertapete versehen.
Die Warmmiete beträgt 295,00 €. Diese setzt sich aus der Kaltmiete in Höhe von 195,00 €/mtl. sowie den Betriebs- und Heizkostenvorauszahlungen von insgesamt 100,00 €/mtl. zusammen.
Für die Mietwohnung ist eine Kaution fällig in Höhe von 390,00 €.
Energieverbrauchsausweis: 256,42 kWh/(m²a), Erdgas, Baujahr 1970.
Besichtigungstermine vereinbaren Sie bitte mit Frau Waldschock unter der nachfolgend genannten Telefonnummer:

Amt Unterspreewald
Bauamt/Wohnungsverwaltung
Frau Waldschock
Markt 1
15938 Golßen
Tel. 035452 384-124
bauamt@unterspreewald.de

Öffentliche Bekanntmachung

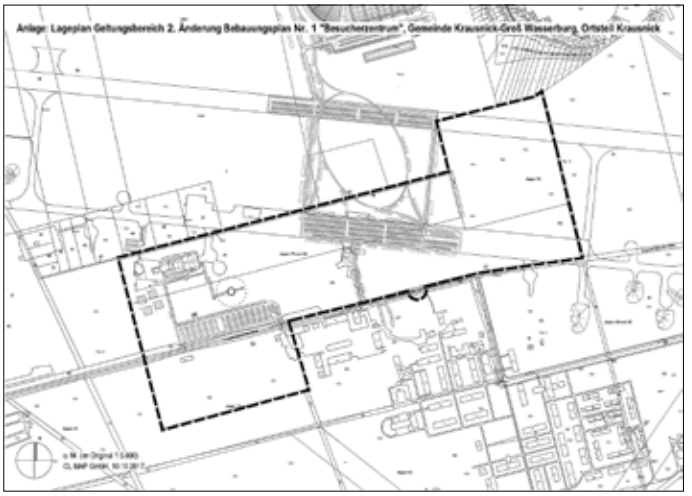
Der 2. Änderung und Ergänzung des Bebauungsplans Nr. 1 “Besucherzentrum“ der Gemeinde Krausnick-Groß Wasserburg OT Krausnick

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Krausnick-Groß Wasserburg hat in ihrer öffentlichen Sitzung am 10.10.2017 die 2. Änderung und Ergänzung zum Bebauungsplan Nr. 1 „Besucherzentrum“ der Gemeinde Krausnick-Groß Wasserburg bestehend aus der Planzeichnung und den textlichen Festsetzungen als Satzung beschlossen.
Dieser Beschluss wird hiermit gemäß § 10 Abs. 3 des Baugesetzbuches (BauGB) ortsüblich bekannt gemacht.
Mit dieser Bekanntmachung tritt die 2. Änderung und Ergänzung zum Bebauungsplan Nr. 1 „Besucherzentrum“ der Gemeinde Krausnick-Groß Wasserburg in Kraft.

Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 – 3 BauGB bezeichneten beachtlichen Verfahrens- und Formvorschriften, eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes und nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorganges sind unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind. Dabei ist der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, darzulegen (§ 215 Abs. 1 BauGB).
Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 und § 39 BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diesen Bebauungsplan und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

Golßen, den 08.03.2018

gez. i. V. Michaela Schudek
Allg. Vertreterin des Amtsdirektors



Bekanntmachung der Bekanntmachungsanordnung

Anordnung der Bekanntmachung der 2. Änderung und Ergänzung des Bebauungsplans Nr. 1 “Besucherzentrum“ der Gemeinde Krausnick-Groß Wasserburg OT Krausnick als Ersatzbekanntmachung i. S. des § 2 Abs. 1 der Verordnung über die öffentliche Bekanntmachung von Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Vorschriften in den Gemeinden, Ämtern und Landkreisen (Bekanntmachungsverordnung - BekanntmV) vom 01.12.2000 (GVBl. II S. 435), geändert durch Art. 4 Nr. 9 des Gesetzes vom 20.04.2006 (GVBl. I S. 46).

Die öffentliche Bekanntmachung der Satzung der 2. Änderung und Ergänzung zum Bebauungsplan Nr. 1 „Besucherzentrum“ der Gemeinde Krausnick-Groß Wasserburg OT Krausnick i. S. des § 2 Abs. 1 BekanntmV wird hiermit angeordnet.

Das Satzungsdokument schafft die bauplanungsrechtlichen Zulässigkeitsvoraussetzungen für die Änderungen und Ergänzungen zum Bebauungsplan Nr. 1 „Besucherzentrum“ in der Gemeinde Krausnick-Groß Wasserburg OT Krausnick.
Jedermann kann die 2. Änderung und Ergänzung des Bebauungsplans Nr. 1 “Besucherzentrum**“** und die Begründung dazu ab dem 03.04.2018 im Amt Unterspreewald in der Nebenstelle Schönwald, Hauptstraße 49, Bauamt, Zimmer S 006, 15910 Schönwald OT Schönwalde während folgenden Zeiten oder nach Terminvereinbarung einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen:

Montag	9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 15.00 Uhr,
Dienstag	9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 19.00 Uhr,
Mittwoch	9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 15.00 Uhr,
Donnerstag	9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr,
Freitag	9.00 – 12.00 Uhr

Golßen, den 08.03.2018

gez. i. V. Michaela Schudek
Allg. Vertreterin des Amtsdirektors

Öffentliche Ausschreibung

Die Stadt Golßen vermietet ab sofort in der Bahnhofstraße 16 in 15938 Golßen eine Wohnung. Die Wohnung befindet sich 2. OG und verfügt über 1 Zimmer inkl. Küche und Wannenbad mit einer Gesamtwohnfläche von 35,53 m².
Der Fußboden und die Wände im Bad sind gefliest. Ein Fliesenspiegel in der Küche ist vorhanden. Alle anderen Fußböden sind mit Laminatfußbodenbelag ausgestattet. Die Wände sind mit Raufasertapete versehen.
Die Warmmiete beträgt 271,00 €. Diese setzt sich aus der Kaltmiete in Höhe von 191,00 €/mtl. sowie den Betriebs- und Heizkostenvorauszahlungen von insgesamt 80,00 €/mtl. zusammen.
Für die Mietwohnung ist eine Kaution fällig in Höhe von 382,00 €.
Energieverbrauchsausweis: 111 kWh/(m²a), Erdgas, Baujahr 1969.
Besichtigungstermine vereinbaren Sie bitte mit Frau Waldschock unter der nachfolgend genannten Telefonnummer:

Amt Unterspreewald
Bauamt/Wohnungsverwaltung
Frau Waldschock
Markt 1
15938 Golßen
Tel. 035452 384-124
bauamt@unterspreewald.de

Öffentliche Ausschreibung

Die Gemeinde Steinreich schreibt das erschlossene und bebaute Grundstück, Damsdorf Nr. 17 im GT Damsdorf in 15938 Steinreich öffentlich zum Verkauf aus.
Das Grundstück ist bebaut mit einem Wohnhaus (Baujahr ca. 1970) und einem Nebengebäude. Beide Gebäude sind zurzeit vermietet.

Katasterangaben:	Grundbuch von Glienig,	Blatt 20053
	Gemarkung:	Damsdorf
	Flur:	2,
	Flurstück(e):	122, 123
	Gesamtgröße:	549 m², 918 m²

Das Angebot sollte einen Kaufpreis von 23.900,00 € nicht unterschreiten. Hinzu kommen alle mit dem Verkauf anfallenden Kosten, wie Notar- und Grundbuchkosten sowie für die Gebühren zur Erstellung eines Energieausweises und des Verkehrswertgutachtens.
Die Gemeinde Steinreich ist nicht verpflichtet, dem höchsten oder irgendeinem Gebot den Zuschlag zu erteilen.
Die Katasterunterlagen können zu den Sprechzeiten

Dienstag:	9 – 12 und 13 – 19 Uhr
Donnerstag:	9 – 12 und 13 – 16 Uhr

in der Verwaltung des Amtes Unterspreewald, **Nebensitz Schönwalde**, Zimmer S 005 Liegenschaften, eingesehen werden.
Bei Anfragen zu den Verkaufsmodalitäten wenden Sie sich bitte an Frau Knoppan unter der Telefonnummer 035474 206-230.
Ihr Gebot **mit einem aussagefähigen Nutzungskonzept** richten Sie bitte in einem verschlossenen Umschlag mit dem

Kennwort:	Angebot Damsdorf 17
	an das Amt Unterspreewald
	Bauamt/Liegenschaften
	Markt 1
	15938 Golßen

Als Abgabetermin ist der 18.05.2018 vorgesehen.

Ausschreibungen Amt Unterspreewald

Öffentliche Ausschreibung von landwirtschaftlichen Nutzflächen

Die Stadt Golßen bietet ab 1. Mai 2018 folgende landwirtschaftlichen Grünlandflächen zur Verpachtung an:

Gemarkung	Flur	Flurstück	Größe in ha	Nutzfläche Grünland in ha
Golßen	4	189	0,0428	0,0428
Golßen	4	192	0,0416	0,0416
Golßen	4	197/1	0,2702	0,2702
Golßen	4	202	0,0733	0,0733
Golßen	4	203	0,0454	0,0454
Golßen	4	208	0,0499	0,0499
Golßen	5	731	0,5566	0,4000

Bewerbungen richten Sie bitte **bis zum 27.04.2018** an das
Amt Unterspreewald
Bauamt
Markt 1
15938 Golßen

Telefonische Anfragen werden unter der 035474 206-230 entgegengenommen.

Golßen Flur 4

Golßen Flur 5

Stadt Golßen

Öffentliche Ausschreibung von Gartenland am Schützenplatzweg

Die Stadt Golßen bietet ab 1. Mai 2018 folgende Gartenfläche zur Verpachtung an:

Gemarkung	Flur	Flurstück	Größe in ha
Golßen	7	404	0,1208

Das Flurstück liegt in Golßen Am Schützenplatzweg 4.
Die jährliche Pacht beträgt 108,72 €.
Bewerbungen richten Sie bitte **bis zum 27.04.2018** an das
Amt Unterspreewald
Bauamt
Markt 1
15938 Golßen

Telefonische Anfragen werden unter der 035474 206-230 entgegengenommen.

Nichtamtlicher Teil

Mitteilungen des Amtes Unterspreewald

Verkauf - Gebrauchtmöbel

Hiermit werden zwei kleine gebrauchte Schränke (Badmöbel) mit den Abmaßen: Tiefe: 35 cm, Höhe: 90 cm und Breite: 50 cm und 25 cm zum Kauf ausgeschrieben.
Interessenten können ihr Angebot schriftlich bis zum 12.04.2018 einreichen:
Amt Unterspreewald
Kennwort: Schrank
Markt 1, 15938 Golßen

Kindereinrichtungen und Schulen im Amt Unterspreewald

Was ist denn in der Grundschule Schönwalde los?

Trommelkurs mit EGON

Ganz schön laut wurde es an einem Montag in unserem Schulhaus. Unser Schulchor durfte gemeinsam mit der Neigungsgruppe Musik zwei ganz besondere Stunden erleben. Herr Stornowski vom Belcantare Projekt besuchte uns und hatte mehrere Djemben und Trommeln im Gepäck.
„Egon, komm mal bitte raus ...“ tönte es dann in einem besonderen Rhythmus durch den Raum. „Nö, warum denn?“ antwortete die andere Gruppenhälfte mithilfe ihrer Trommeln. Nach einigen Übungssequenzen entwickelte sich ein anregendes trommelndes Gespräch und endete in einem Kanon. Die Zeit verging leider viel zu schnell.
Niemals hätten wir erwartet, dass trotz der Lautstärke, das Trommeln auch eine mentale Wirkung erzielen kann. Niemals hätten wir gedacht, dass man in einer Stunde gemeinsam und ungeübt zu solch einem beeindruckenden Trommelspiel gelangen kann. Was für ein Spaß! Was für ein tolles Gefühl!

Schade eigentlich, dass es nur ein „Schnupperkurs“ war. Bleibt der Wunsch aller, an dem Erlebten anzuknüpfen und das Trommeln vielleicht einmal im Musikunterricht oder in einem Schulprojekt integrieren zu können.

„Belcantare Brandenburg“ ist ein musikalisches Fortbildungsprojekt des Landesmusikrats Brandenburg e. V.

Mitteilungen der Gemeinden

Stadt Golßen

Der Bürgermeister der Stadt und der Golßener Vereinsring

laden ein:

am **Samstag, 30.04.2018** um **18:00 Uhr**

auf den **Marktplatz in Golßen**

zum traditionellen Maibaumstellen

Für Unterhaltung und das leibliche Wohl wird gesorgt!

Neues aus der Bibliothek

Unter dem Motto: „Basteln zur Osterzeit“ boten wir an zwei Terminen im März die Möglichkeit für Groß und Klein, Tischschmuck für das Osterfest zu basteln. Jeder der daran interessiert war, konnte teilnehmen.
Es wurden österliche Eierbecher in verschiedenen Variationen, aber auch Pflanzenstecker und Übertopfe für Blumentöpfe gebastelt.
Wir freuen uns über die rege Teilnahme aller kleinen und großen Bastler und hoffen am nächsten Bastelnachmittag wieder viele Interessierte zu begrüßen.

Am 03.05.18 von 14 bis 16 Uhr möchten wir alle einladen, die zum Muttertag oder zum Vatertag noch Grüße zu verschenken haben, um gemeinsam Karten zu diesen Anlässen zu basteln.
Etwas Selbstgemachtes ist für Mutti und Vati immer noch das schönste Geschenk.
Wie auch bei allen anderen Bastelveranstaltungen ist ein Betrag in Höhe von 1 Euro zu zahlen.
Auf alle Interessenten, Leseratten, Bilderbuch-Blätterer und Bücher-Anschauer warten viele Bücher zum Entdecken, Weiterbilden, Lernen, Genießen, Schmunzeln und vieles mehr. Regelmäßig erweitern wir unsere Auswahl mit neuen Büchern. Lassen Sie sich überraschen und gönnen Sie sich eine Auszeit in der Bibliothek Golßen.

Der Seniorenbeirat Golßen informiert

Änderungen im Veranstaltungsplan 2018

Neuer Termin am 19.04.2018
Wir sprechen mit der Apothekerin und Kosmetikerin über die Pflege unserer Haut von Kopf bis Fuß!

Neuer Termin am 27.09.2018
„Mit Frohsinn in den Herbst“ mit musikalischer Umrahmung und einem kleinen Programm und gemeinsamer Kaffeetafel!

gez. Dietrich Wessel
Vorsitzender des Seniorenbeirates

Historisches

Die Meißner „Fürstenschüler“ aus der Region Golßen

Fürsten- oder Landesschulen hießen die vom Kürfürsten Moritz von Sachsen (1541 – 1553) aus den nach der Reformation eingezogenen Klöstern zu Meißen, (Schul)Pforta und Grimma gegründeten Lehr- und Erziehungsanstalten. So wurde in dem 1205 gegründeten und 1539 säkularisierten Augustiner-Chorherren-Stift „St. Afra“ in Meißen 1543 die erste sächsisch-albertinische Fürstenschule eingerichtet. Der Territorialstaat hatte einen wachsenden Bedarf an qualifizierten Staatsdienern und ermöglichte in „St. Afra“ die kostenlose Erziehung begabter Kinder auch armer Eltern und ihre Vorbereitung auf eine Universität. Die ursprüngliche Schülerzahl der Fürstenschule in Meißen betrug 70. Sie wurde später auf 100 erweitert. 1860 gab es 130 Freistellen, die zum Teil von Städten und adligen Familien, welchen frühere Pfründe und Vergebungsrechte zustanden, besetzt wurden. Die Stadt Golßen hatte keine Freistelle, zumal Golßen erst 1635 zu Sachsen kam. Hier spielten wohl eher persönliche Beziehungen zum Hof bzw. zur Fürstenschule eine Rolle.

Laut „Afraner-Album“ der Königlichen Landesschule zu Meißen von 1543 bis 1875 kamen von den 8422 verzeichneten Schülern mindestens 10 aus dem Golßener Raum. Davon waren 4 von Karras, 1 von Schlieben und 1 von Stutterheim, also alle adlig. 3 stammten aus Golßener Pfarrhäusern und 1er aus bürgerlichen Verhältnissen. Im Folgenden sollen diese Schüler aus der von 1635 bis 1815 zu Sachsen gehörenden Niederlausitz kurz vorgestellt werden:

1654-1659 Caspar Seyfried v. Karras (1640 – 1707) aus Krossen, Sohn des Caspar Ernst v. Karras (1601 – 1678) auf Krossen. Dieser war erst kaiserlicher, dann schwedischer Oberstwachtmeister und Landesältester des Kreises Luckau. Caspar Seyfried und 2 seiner Mitschüler erhielten 1659 einen Schulverweis wegen „Geldgeschäften“. Trotzdem genoss er danach ein Stipendium der Niederlausitzer Stände als Student der Universität Wittenberg. Später wurde er Herr auf Krossen, Drahnsdorf und einem Anteil von Golßen, Landesgerichtsassessor und Landessyndikus im Markgraftum Niederlausitz.

1654 – 1658 Heinrich Ernst v. Karras (1642-1716), Bruder des Obigen. Wurde Herr auf Jetsch und kurfürstlich brandenburgischer Rittmeister.

1708 August Seyfried v. Karras aus Krossen, Sohn des Caspar Seyfried v. Karras (1640-1707), starb 1719 als Student in Leipzig.

1755 – 1761 Gottlob Heinrich v. Karras aus Krossen (+ vor dem Vater), Sohn des Hans Heinrich v. Karras (1713-1783) auf Krossen, Drahnsdorf und Anteil Golßen, außerdem Obersteuereinnehmer der Niederlausitz.

1755 – 1761 Siegfried Ernst v. Schlieben aus Jetsch (1740-1787), Sohn eines Stiftsdirektors. Er wurde kurfürstlich sächsischer Appellationsrat in Dresden. Die Schlieben waren von 1743/46 bis 1784/86 mit Jetsch belehnt.

1769 – 1773 Joachim Georg Sigismund Fischer mit Bruder Carl Traugott Fischer aus Golßen. Beide waren Söhne des Golßener Diakons (1748 – 1798) Sigismund Dietrich Fischer. Ersterer wurde 1778 Pfarrer in Burgscheidungen und 1801 Superintendent in Querfurt. Er starb 1826. Sein Bruder bekleidete als Advokat den Posten eines Kreisamtsaktuars in Leipzig und danach den eines Stiftregierungssekretärs in Wurzen.

1769 – 1775 August Sigismund Wohlfeld, ein Sohn des Pfarrers (1749 – 1767) Johann Christian Wohlfeld aus Golßen.

1770 – 1776 Gottlob Friedrich v. Stutterheim aus Golßen (1757 – 1798). Er brachte es zum Landessyndikus, Konsistorialrat und Landesgerichtsbeisitzer der Niederlausitz. 1793 erfolgte seine Ernennung zum Geheimen Finanzrat nach Dresden.

1831 – 1836 Ernst Gustav Naumann aus Golßen. Er starb schon 1841 als cand. med. und phil. in St. Petersburg.
Sein Vater war wahrscheinlich der Amtmann und spätere Posthalter Johann Gottlieb Naumann (1777 – 1854).

Auffallend ist die zeitliche Konzentration der Aufnahme von Schülern in den Jahren 1654, 1753 – 55 und vor allem 1769/70. Interessant auch, dass 1831 noch ein Schüler aus Golßen in die sächsische Landesschule Meißen aufgenommen wurde, obwohl Golßen schon 16 Jahre lang zu Preußen gehörte. Unverkennbar sind die verwandtschaftlichen Beziehungen der Schülerfamilien.

Dr. Michael Bock
Quellen: Afraner-Album 1876, Kirchenbücher

Sonstige Informationen

Unterkünfte für das Deutsche Trachtenfest gesucht

Das Deutsche Trachtenfest vom 17. bis 19. Mai 2019 in Lübben (Spreewald)/Lubin (Blota) wirft lange Schatten voraus. Um rund 2.500 Trachtenträger in der Stadt und der Umgebung unterbringen zu können, werden – neben den Beherbergungsbetrieben und Gemeinschaftsquartieren in Schulen – private Unterkünfte gesucht. Bereits im Umfeld des Trachtentages 2017 in Lübben hatten Trachtenträger aus der Region signalisiert, dass sie gern bereit sind, Trachtenträger bei sich zu Hause aufzunehmen – reger Austausch über das gemeinsame Hobby inklusive.
Diese Idee nehmen die Veranstalter gern auf und rufen alle Interessierten auf zu prüfen, ob sie vom 17. bis 19. Mai 2019 Zimmer und ein Frühstück zur Verfügung stellen können. Für die übrige Verpflegung sind die Gäste selbst verantwortlich. Rückmeldungen können bis Ende Mai 2018 gegeben werden an Renate Draunick von der TKS: draunick@tks-luebben.de; Tel. 03546 225015.
Weitere Infos zum Deutschen Trachtenfest 2019 gibt es hier: http://www.luebben.de/trachtenfest

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, dem 4. Mai 2018

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge und Anzeigen:
Freitag, der 20. April 2018

LAND BRANDENBURG

Landesamt für Umwelt | Postfach 60 10 61 | 14410 Potsdam

Bekanntmachung **Luckau, 19.03.2018**

FFH-Managementplanung im Naturpark Niederlausitzer Landrücken - Beginn der Kartierungen

Als fachliche Grundlage für die zu erstellenden FFH-Managementpläne im Naturpark Niederlausitzer Landrücken ist in 18 FFH-Gebieten des Naturparkes eine Neukartierung von Arten und/oder Biotopen und dementsprechend ein Betreten von Schutzgebietsflächen erforderlich.

Folgendes zu kartierende FFH-Gebiet liegt vollständig oder anteilig im Erscheinungsbereich des Amtsblattes:

FFH-Gebiet	**geplanter Beginn der Kartierung**
Krossener Busch	ab 01.05.2018

Es ist vorgesehen, die Kartierungen für die FFH-Managementplanung in 2018 abzuschließen.

Bitte beachten Sie: Der tatsächliche Beginn der Kartierungen ist maßgeblich von Witterungsbedingungen abhängig. In einzelnen Fällen kann daher auch ein früherer Beginn notwendig sein oder eine Nachkartierung in 2019.

Die durch das Land beauftragten Kartierer werden ein Legitimierungsschreiben mit sich führen und sich als Angehörige bzw. Beauftragte der Arbeitsgemeinschaft (Szamatolski und Partner/ Stadt und Land/Alnus/Peschel) ausweisen.

Rechtliche Grundlage für die Kartierungen: Im Rahmen der FFH-Managementplanung im Naturpark Niederlausitzer Landrücken sind Kartierungen vor Ort und Datenrecherchen im Sinne des § 6 Bundesnaturschutzgesetz (Beobachtung von Natur und Landschaft) notwendig. Gemäß § 25 Abs. 3 des Brandenburgischen Naturschutzausführungsgesetzes bedarf es keiner Ankündigung des Betretens und des Kartierens bei der Wahrnehmung der Aufgabe aus § 6 Bundesnaturschutzgesetz.

http://www.niederlausitzer-landruecken-naturpark.de/unser-auftrag/natura-2000/

Gerne nimmt die Arbeitsgemeinschaft Hinweise und Anregungen für die Kartierung und Planung entgegen.

Ansprechpartner:
Landesamt für Umwelt
Referat GR4
Naturpark Niederlausitzer Landrücken
Herr Udo List
Alte Luckauer Str. 1
15926 Luckau
OT Fürstlich Drehna
Tel.: 035324 305-10
Fax: 035324 305-20
E-Mail: udo.list@lfu.brandenburg.de
Dr. Szamatolski + Partner GbR
Dipl.-Ing. Andreas Butzke
Brunnenstraße 181
10119 Berlin
Tel.: 030 2808144
E-Mail: butzke@szpartner.de
Internet: http://www.szpartner.de

Das Projekt des Landesamtes für Umwelt wird gefördert durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des Ländlichen Raumes (ELER). Verwaltungsbehörde ELER: www.eler.brandenburg.de.
Kofinanziert aus Mitteln des Landes Brandenburg.

Ausschreibungen der BVVG in Golßen

BB61-1800-004018 Beschränkte Ausschreibung-Grünland in Golßen
nordöstlich von Golßen Flur 4 und 5
ca. 12,2 ha Grünland mit 41 Bodenpunkten
pachtfrei ab 01.10.2018
Pacht ab 01.10.2018 für 5 Jahre möglich
Kauf-/Pachtfläche: 13,2976 ha
Mindestkaufpreis: 88.000 €
Mindestpachtpreis: 2.630 €/Jahr

BB61-1800-022618 Beschränkte Ausschreibung-Acker/Grünland in Golßen
nordöstlich von Prierow Flur 3, 10, 11 und 12
ca. 6,3 ha Ackerland mit 29 Bodenpunkten
ca. 4,2 ha Grünland mit 35 Bodenpunkten
pachtfrei ab 01.10.2018
Pacht ab 01.10.2018 für 5 Jahre möglich
Kauf-/Pachtfläche: 11,3659 ha
Mindestkaufpreis: 104.800 €
Mindestpachtpreis: 2.380 €/Jahr

BB61-1800-022718 Beschränkte Ausschreibung-Acker in Golßen
östlich von Golßen Flur 5 und 11
ca. 10,2 ha Ackerland mit 38 Bodenpunkten
ca. 0,6 ha Grünland mit 39 Bodenpunkten
pachtfrei ab 01.10.2018
Pacht ab 01.10.2018 für 5 Jahre möglich
Kauf-/Pachtfläche: 11,0195 ha
Mindestkaufpreis: 128.200 €
Mindestpachtpreis: 3.490 €/Jahr
Endtermin der Ausschreibungen: 19.04.2018, 8 Uhr

Ansprechpartnerin: Franka Landsberg, Tel.: 030 4432-1502, E-Mail: landsberg.franka@bvvg.de
Weitere Informationen zu diesen Objekten und die Ausschreibungsbedingungen finden Sie unter www.bvvg.de.
Franka Landsberg
Referentin
BVVG Bodenverwertungs- und -verwaltungs GmbH
Landesniederlassung Brandenburg/Berlin
Schönhauser Allee 120
10437 Berlin
Tel.: 030 4432-1502
Fax: 030 4432-2250

Selbsthilfegruppe Neubeginn

(Alkohol und Drogen) trifft sich jeden Mittwoch um 17:30 Uhr im **DRK Seniorenclub; Hauptstraße 35 in Golßen**
(Jochen Stein: Tel.-Nr.: 035452 15671).

Schreiben lernen – Schritt für Schritt

Elternbrief 43 (7 Jahre, 3 Monate)

Neuerdings schreibt Henry Tagebuch – jeden Abend hält er fest, was am Tag passiert ist. Das war nicht seine Idee, sondern ein Wunsch seiner Lehrerin: Jeden Tag mindestens ein Satz, lautet ihr Motto. „Heute war ich mit Luis verabredet; es war schön“ ist ein typischer Eintrag, oder: „Heute haben wier im Hort Fogel Heuser gebastelt“. Henry malt sorgfältig Buchstaben für Buchstaben, radiert einzelne wieder weg, wenn sie ihm nicht schön genug erscheinen, freut sich über ein besonders gelungenes F und legt seinen Finger hinter jedes Wort, bevor er weiterschreibt, um den nötigen Abstand hinzubekommen. Ganz verkrampft wirkt er manchmal auf seine Mutter, wie er da mit zusammengebissenen Lippen vor sich hinarbeitet – aber er hat ja auch eine schwierige Aufgabe!

Was uns so leicht von der Hand geht, ist in Wahrheit ein komplizierter Vorgang. Es reicht ja nicht, sich den Laut vorzusprechen und in einen Buchstaben umzusetzen. Henry muss sich auch darauf konzentrieren, den Stift richtig zu halten. Das Papier darf nicht wegrutschen. Aber er ist stolz, wenn seine Lehrerin ihm einen bunten Aufkleber unter seine Tagebuch-Einträge klebt: „So gut kann ich schon schreiben!“
Seine Eltern dagegen wundern sich, dass Henrys Lehrerin die Einträge einfach so lässt, wie sie sind, anstatt die Fehler zu korrigieren. Beim nächsten Elternabend bringen sie das Thema zur Sprache. Die Lehrerin erklärt, dass die Rechtschreibung ein wichtiges Ziel ist, aber im Moment noch nicht im Vordergrund steht.
Lesen Sie mehr zu den Themen: „Manchen fällt es besonders schwer“, „Keine fünf Minuten bei der Sache“, „Das erste Zeugnis“, „Schule ist nicht alles“ und „Ruhiger Tagesausklang“ in diesem Elternbrief.
Die kostenlose Verteilung der ANE-Elternbriefe im Land Brandenburg wird gefördert durch das Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie (MASGF).
Interessierte Eltern können diesen und alle weiteren Briefe kostenfrei über die Internetpräsenz des Arbeitskreises Neue Erziehung e. V. www.ane.de, oder per E-Mail an ane@ane.de, über eine Sammelbestellung in ihrer Kita oder per Telefon 030 259006-35 bestellen. Die Elternbriefe kommen altersentsprechend bis zum 8. Geburtstag in regelmäßigen Abständen nachhause, auch für Geschwisterkinder.

Sabine Weczera M. A.
Elternbriefe Brandenburg

Vereine und Verbände

Seniorenclub Golßen

Monatsplan April 2018

DRK Seniorenclub
Hauptstraße 35
15938 Golßen
Tel.: 0151 54408889

03.04.2018	Spielenachmittag
05.04.2018	Erzählnachmittag
09.04.2018	GEBURTSTAG DES MONATS
10.04.2018	Spielenachmittag
12.04.2018	Erzählnachmittag
16.04.2018	Gemeinsames Singen mit Herrn Wolff
17.04.2018	Spielenachmittag und Skat
23.04.2018	Gemeinsames Singen
24.04.2018	Spielenachmittag
26.04.2018	VHS „Apulien“ Herr Teiler
30.04.2018	Spielenachmittag

Alle Veranstaltungen beginnen um 14:00 Uhr, für die Skatspieler um 12:30 Uhr.

Den Bürgern unserer Stadt
und aller Gemeinden wünschen wir
ein frohes Osterfest – achten Sie
auf „Osterhasen“, vielleicht hält
er auch für Sie eine kleine Überraschung
bereit!

Mit freundlichen Grüßen

Das DRK-Team

Achtung!

Einladung

Das Leben ist zu kurz für: IRGENDWANN!
Deshalb gratulieren die Stadt Golßen und das Deutsche Rote Kreuz – JETZT - allen Geburtstagskindern, wünschen Gesundheit und nur das Beste.
Feiern Sie – JETZT - und mit uns am 14.05.2018, um 14:00 Uhr, im DRK-Club.
Es wird ein besonderer Tag werden.

Mit freundlichen Grüßen

Das DRK-Team

Sport

Punktspiele Monat April 2018

SV 1885 Golßen I -
Kreisoberliga Südbrandenburg
SV 1885 Golßen II - 1. Kreisklasse Nord

Montag, 02.04.2018
15 Uhr SV Golßen I - FSV Groß Leuthen/Gröditsch
Samstag, 07.04.2018
15 Uhr SV 1919 Prösen - SV Golßen I
Sonntag, 08.04.2018
15 Uhr SV Golßen II - Niewitz/Schönwalde II
Samstag, 14.04.2018
15 Uhr SV Golßen I - Senftenberger FC
Sonntag, 15.04.2018
15 Uhr Schlepzig/Lübben - Golßen II
Samstag, 21.04.2018
15 Uhr SpVgg Finsterwalde - SV Golßen I
Sonntag, 22.04.2018
15 Uhr SV Golßen II - SG Gießmannsdorf
Samstag, 28.04.2018
15 Uhr SV Golßen I - Lok Falkenberg
Sonntag, 29.04.2018
15 Uhr Goyatzer SV - SV Golßen II

Samstag, 05.05.2018
15 Uhr TSG Lübbenau - SV Golßen I

SpG Walddrehna/Golßen (C-Junioren, Kreisliga, Kreis Südbrandenburg, Staffel C)

Sa., 14.04.2018
10:00 Uhr SpG Walddrehna/Golßen - TSG Lübbenau
So., 22.04.2018
10:00 Uhr SpG Wittmannsdorf/Groß Leuthen/Goyatz/Lubolz II - SpG Walddrehna/Golßen
Sa., 28.04.2018
10:00 Uhr SpG Walddrehna/Golßen - SV Grün-Weiß Lübben

Kreispokal C-Junioren Halbfinale

Mo., 01.05.2018 Halbfinale | Kreispokal - Auslosung noch nicht erfolgt!

Alle Termine findet ihr auch unter **www.1885-golssen.de**

Besuchen Sie uns im Internet
wittich.de

Der Golßener Angler e. V. lädt gemeinsam
mit der ökologischen Teichwirtschaft Fürstlich- Drehna
zum Fischerfest am Fischerhaus- Utzenteich in Golßen ein.

Beginn ab 11:30 Uhr bis ca. 17:00 Uhr

- Teichfahrten mit dem Spreewaldkahn
- Genießen Sie das einmalige Panorama auf den Utzenteich
- Spaziergang entlang der Allee zum Joachimsteich
- Wie nimmt der Barsch den Gummi...wir zeigen es Ihnen
- Naturralley für die Jüngsten, kleine Geschöpfe erkennen und riesen Preise gewinnen sowie jede Menge Spielspaß
- Kegelbahn
- Kaffee und Kuchen
- Fischfeinkost in den verschiedensten Variationen
- Bier und Brause vom Fass

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Spielplan Monat April

SV Wacker 21 Schönwalde

SV Wacker Schönwalde (KOL)
SG Hertha Niewitz/Schönwalde II (1. KK.)
SG Wacker 21/TSG Lübben (C-Jun.)
SV Wacker 21 Schönwalde (D-Jun.)
SpG TSG Lübben/Wacker 21 (E-Jun.)
SG Wacker 21/TSG Lübben (F-Jun.)

Mo., 02.04.2018
14:00 Uhr/SV Wacker Schönwalde (KOL) - SV 1919 Prösen

Sa., 07.04.2018
15:00 Uhr/SV Wacker Schönwalde (KOL) - FSV Groß-Leuthen/Gröditsch

So., 08.04.2018
10:00 Uhr/SpG TSG Lübben/Wacker 21 (E-Jun.) - Gr. Leuthen/Gröditsch 1990 e. V.
15:00 Uhr/SV 1885 Golßen II - SpG Hertha Niewitz/Schönwalde II

Sa., 14.04.2018
15:00 Uhr/FC Sängerstadt - SV Wacker Schönwalde (KOL)

So., 15.04.2018
10:00 Uhr/SV Wacker 21 Schönwalde (D-Jun.) - Goyatzer SV
15:00 Uhr/SpG Hertha Niewitz/Schönwalde II - LSV Blau-Weiß Görlsdorf

Sa., 21.04.2018
10:00 Uhr/SpG TSG Lübben/Wacker 21 (E-Jun.) - TSG Lübbenau 63 e. V. 2
11:30 Uhr/SG Wacker 21/TSG Lübben (C-Jun.) - SV Blau Gelb 90 Sonnewalde
15:00 Uhr/SV Wacker Schönwalde (KOL) - 1. SV Lok Calau

So., 22.04.2018
10:00 Uhr/SV Wacker 21 Schönwalde (D-Jun.) - SpVgg. Blau-Weiß 90 Vetschau
11:00 Uhr/FSV Rot-Weiß Luckau - SG Wacker 21/TSG Lübben (F-Jun.)
15:00 Uhr/Groß-Leuthen/Gröditsch 1990 e. V. II - SpG Hertha Niewitz/Schönwalde II

Sa., 28.04.2018
10:00 Uhr/SG Gießmannsdorf - SV Wacker 21 Schönwalde (D-Jun.)
11:30 Uhr/SG Wacker 21/TSG Lübben (C-Jun.) - SpG Wittmannsdorf/Groß Leuthen/Goyatz/Lubolz
15:00 Uhr/SV Wacker Schönwalde - SV Preußen Elsterwerda

So., 29.04.2018
11:00 Uhr/SpG BW Vetschau/Lok Calau II - SpG TSG Lübben/Wacker 21 (E-Jun.)
15:00 Uhr/SpG Hertha Niewitz/Schönwalde II - SG Gießmannsdorf

Allgemeine Veröffentlichungen

NABU
Naturschutzbund Deutschland e. V.

Biologischer Arbeitskreis „Alwin Arndt“Luckau e. V.
Im Naturschutzbund Deutschland e. V.

Einladung zur Mitgliederversammlung

des Biologischen Arbeitskreises „Alwin Arndt“ Luckau e. V.

Hiermit lade ich alle Mitglieder des Biologischen Arbeitskreises „Alwin Arndt“ Luckau e. V. zur Mitgliederversammlung ein. Sie findet am **Freitag, dem 04.05.2018, ab 19.30 Uhr** im **Niederlausitz Museum Luckau, Nonnengasse 1** (in der Kulturkirche) statt.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Vortrag: „Naturkundlicher Jahresbericht des Naturparkes Niederlausitzer Landrücken“ (Ref. Ulf Bollack)
3. Wahl des Versammlungsleiters
4. Wahl des Protokollführers
5. Feststellung der satzungsgemäßen Einberufung der Mitgliederversammlung
6. Feststellung der Tagesordnung
7. Feststellung der Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung
8. Anträge
9. Bericht des Schatzmeisters
10. Bericht der Kassenprüfer
11. Beschlussfassung zum Kassenbericht 2017
12. Vorstellung Haushaltsplan 2018
13. Beschlussfassung zum Haushaltsplan 2018
14. Verschiedenes
15. Schließung der Mitgliederversammlung

Mit freundlichen Grüßen Luckau, 09.03.2018

gez. Fred Niepraschk
(1. Vors.)

Fastnacht

GCC - Golßener Carneval Club e. V.

Der Verein dankt allen Mitgliedern, Sponsoren, den fleißigen Helfern und natürlich den vielen, vielen Gästen unserer Veranstaltungen für eine gelungene 44. Jubiläums-Saison!

Termine April:
Freitag, 13.04.2018
19:30 Uhr Mitgliederversammlung im Treffpunkt!
Samstag 21.04.2018
Tanzturnier für Sternchen & Teenys in Cottbus

Prinz Henrik I. und Prinzessin Nicole I. verabschieden sich nun und freuen sich auf die neue Karnevals-Saison ab November mit neuem Motto, neuem Programm und neuem Prinzenpaar!

Alle Termine und Wissenswertes zum GCC findet man tagesaktuell auf unserer Homepage www.gcc-golssen.de.

Na dann, wir sagen **danke**! … und …

„Golßen – nuff-nuff!“

Foto: © GCC

Jagdgenossenschaften

Einladung Jagdgenossenschaft Bersteland

Am Freitag, dem 13.04.2018 findet um 19.30 Uhr im Feuerwehrgerätehaus der FFW Reichwalde, Am Dorfanger 12A in Reichwalde die Jagdgenossenschaftsversammlung der Jagdgenossenschaft „Bersteland“ statt.

Dazu sind alle Eigentümer bejagbarer Flächen recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung:
1. Begrüßung
2. Bekanntgabe und Abstimmung der Tagesordnung
3. Rechenschafts- und Kassenbericht; Bericht des Vorstandes
4. Bericht des Jagdpächters
5. Bericht des Kassenprüfers
6. Beschluss über die Entlastung des Vorstandes und des Kassenprüfers
7. Sonstiges

Mit freundlichen Grüßen

Graßmann
Jagdvorsteher

Einladung zur Vollversammlung der Jagdgenossenschaft „Märkische Heide“ Glienig

Die Vollversammlung der Jagdgenossenschaft „Märkische Heide“ Glienig findet am Mittwoch, dem 18.04.2018, um 20 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Steinreich, 15938 Steinreich, Schenkendorf 5 statt.

Tagesordnung
1. Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsmäßigen Ladung und der Beschlussfähigkeit; Genehmigung der Tagesordnung;
3. Bericht des Vorstandes; Genehmigung des Protokolls vom 24.04.2017
4. Bericht des Kassenführers
5. Bericht des Kassenprüfers
6. Entlastung des Vorstandes und des Kassenführers
7. Neuwahl von Kassenprüfer und des Kassenführers
8. Vorstellung, Diskussion und Beschlussfassung zum Haushalt 2018/2019
9. Bericht der Jagdpächter
10. Sonstiges und Schlusswort

Im Anschluss and die Vollversammlung lädt der Vorstand zu einem kleinen Imbiss ein und bittet die Jagdgenossen – soweit noch nicht geschehen – um das Mitbringen der Kontoverbindungen.

Heinz Peter Frehn
Jagdvorsteher

Einladung zur Vollversammlung der Jagdgenossenschaft „Märkische Heide“ Schenkendorf

Die Vollversammlung der Jagdgenossenschaft „Märkische Heide“ Schenkendorf findet am Mittwoch, dem 18.04.2018, um 19.30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Steinreich, 15938 Steinreich, Schenkendorf 5 statt.

Tagesordnung
1. Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsmäßigen Ladung und der Beschlussfähigkeit; Genehmigung der Tagesordnung;
3. Bericht des Vorstandes; Genehmigung des Protokolls vom 24.04.2017
4. Bericht des Kassenführers
5. Bericht des Kassenprüfers
6. Entlastung des Vorstandes und des Kassenführers
7. Neuwahl von Kassenprüfer und des Kassenführers
8. Vorstellung, Diskussion und Beschlussfassung zum Haushalt 2018/2019
9. Bericht der Jagdpächter
10. Sonstiges und Schlusswort

Im Anschluss and die Vollversammlung lädt der Vorstand zu einem kleinen Imbiss ein und bittet die Jagdgenossen – soweit noch nicht geschehen – um das Mitbringen der Kontoverbindungen.

Heinz Peter Frehn
Jagdvorsteher

Einladung zur Vollversammlung der Jagsgenossenschaft „Märkische Heide“ Damsdorf

Die Vollversammlung der Jagdgenossenschaft „Märkische Heide“ Damsdorf findet am Mittwoch, dem 18.04.2018, um 19 Uhr, im Dorfgemeinschaftshaus Steinreich, 15938 Steinreich, Schenkendorf 5 statt.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsmäßigen Ladung und der Beschlussfähigkeit; Genehmigung der Tagesordnung;
3. Bericht des Vorstandes; Genehmigung des Protokolls vom 24.04.2017
4. Bericht des Kassenführers
5. Bericht des Kassenprüfers
6. Entlastung des Vorstandes und des Kassenführers
7. Neuwahl von Kassenprüfer und des Kassenführers
8. Vorstellung, Diskussion und Beschlussfassung zum Haushalt 2018/2019
9. Bericht der Jagdpächter
10. Sonstiges und Schlusswort

Im Anschluss and die Vollversammlung lädt der Vorstand zu einem kleinen Imbiss ein und bittet die Jagdgenossen – soweit noch nicht geschehen – um das Mitbringen der Kontoverbindungen.

Heinz Peter Frehn
Jagdvorsteher

Jagdgenossenschaft Neu Lübbenau

- Vorstand –

EINLADUNG
zu der Versammlung der Mitglieder
der Jagdgenossenschaft Neu Lübbenau

am 27.04.2018 um 19.00 Uhr
im Gasthaus „Zur Kurve“
Eingeladen sind alle Eigentümer von Grundflächen, die zum gemeinschaftlichen Jagdbezirk der Jagdgenossenschaft Neu Lübbenau gehören auf denen Jagd ausgeübt werden darf.

Tagesordnung:
Beschlussfassung über:

1. Rechenschaftsbericht des Vorstandes
2. Finanzbericht Jagdjahr 2017/2018 einschließlich Bericht Kassenprüfung
3. Verwendung des Reinertrages der Jagdnutzung aus dem Jagdjahr 2017/2018
4. Entlastung des Vorstandes und des Kassenführers
5. Haushaltsplan Jagdjahr 2018/2019
6. vorzeitige Verlängerung des laufenden Pachvertrages
7. Bericht der Pächter
8. Informationen und Anfragen/Verschiedenes

Anmerkung:
Für juristische Personen handeln ihre verfassungsmäßig berufenen Organe oder deren Beauftragte.
Für die Überweisung des Reinertrages wird die Kontoverbindung benötigt. Bitte die SEPA-Daten (BIC / IBAN) mitbringen.
Die Versammlung ist gemäß der Satzung unabhängig von der Anzahl der erschienenen Jagdgenossen beschlussfähig!

Neu Lübbenau, den 16.03.2018

R. Kahl
Vorsitzender des Jagdvorstandes

Jagdgenossenschaft Rietzneuendorf-Staakow/Einladung

Die Jagdgenossenschaft lädt alle Landeigentümer bzw. ihre gesetzlichen Vertreter oder Bevollmächtigten zur Vollversammlung **am Freitag, dem 27.04.2018**
um 19.00 Uhr in die Gaststätte „zum Thüringer“ in Staakow recht herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung
3. Bestätigung der Tagesordnung
4. Bericht des Jagdvorstandes
5. Kassenbericht 2017/Haushaltsplan 2018/19
6. Bericht der Rechnungsprüfer
7. Entlastung des Vorstandes und Kassenwartes
8. Beschlussfassung zum Haushaltsplan 2018/19

8.1 Beschlussfassung zum Reinertrag 2018/19

8.2 Beschlussfassung zur elektronischen Jagdpachtverwaltung

9. Schlusswort des Jagdvorstehers

Im Anschluss an die Vollversammlung lädt der Vorstand alle Landeigentümer zu einem Abendessen ein.

Bernd Albrecht
Jagdvorsteher

Einladung der Jagdgenossenschaft Golßen-Prierow

Die Vollversammlung der Jagdgenossenschaft Golßen-Prierow findet am 26.04.2018, um 19.00 Uhr in der Gaststätte Schade in Prierow statt.

Tagesordung:

- **Begrüßung**
- **Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung**
- **Bestätigung der Tagesordnung**
- **Bericht des Vorstandes**
- **Kassenbericht 2017/2018**
- **Haushaltsplan 2018/2019**
- **Entlastung des Vorstandes**
- **Beschlussfassung der neuen Satzung**
- **Berichte der Jäger**
- **Sonstiges**

Alle Besitzer bejagbarer Flächen sind dazu recht herzlich eingeladen.

Der Vorstand der Jagdgenossenschaft Golßen-Prierow

Sonstiges

Dorfgemeinschaft Altgolßen e. V.

5 Jahre Bücherstube

Wir laden alle Leseratten & Bücherfreunde am Sonntag, 15.04.18, ab 10 Uhr anlässlich des 5-jährigen Bestehens zum Feiern, Tauschen & Schmökern in die Bücherstube Altgolßen, Dorfstr. 6, ein.
Bringt Bücher – auch Kinderbücher, Schallplatten, Kassetten, Videofilme – mit und nehmt neue unbekannte Bücher wieder mit nachhause.
Es laden recht herzlich ein Rosemarie und Wolfgang Schneider!

Weitere Termine April/Mai:

21.04., ab 14 Uhr	Busausflug Technikmuseum KW
30.04., 18 Uhr	Maibaumstellen Marktplatz Golßen
04.05., 18 Uhr	Vereinsfreitag
05.05., 09 - 17 Uhr	Frühjahrsputz Grundstück
10.05. ,10 - 20 Uhr	Himmelfahrtsstation Altgolßen

Bilder & Infos tagesaktuell im Internet: www.altgolssen.de

Bekanntmachung des Trink- und Abwasserzweckverbandes Dürrenhofe/Krugau

Entsorgungstermine der Lidzba Reinigungsgesellschaft mbH im Verbandsgebiet:

Schlepzig **28.05.2018** – 08.06.2018
Gewünschte Entsorgungen außerhalb dieser Zeiten vereinbaren Sie bitte mit:
Lidzba Reinigungsgesellschaft mbH
Tel.: 0355 5829- 0 Fax: 0355 58 29- 31

Störmeldungen richten Sie bitte:

Für den Bereich Trinkwasser an Herrn Krüger
Tel.: 01520 5210557
Für den Bereich Abwasser an Herrn Ortak
Tel.: 01520 5216267

gez. Annett Lehmann
Verbandsvorsteherin

Frühjahrsspülungen an Trinkwasserleitungen

Die DNWAB mbH Königs Wusterhausen gibt folgende Termine für die diesjährigen vorbeugenden Trinkwasser-Rohrnetzspülungen in den Ortsteilen bzw. amtsangehörigen Gemeinden bekannt:

Groß Wasserburg	am	03.05.2018	07:00 – 16:00 Uhr
Krausnick	am	03.05.2018	07:00 – 16:00 Uhr
Leibsch	am	27.04.2018	07:00 – 16:00 Uhr
Neuendorf am See	am	25.04.2018	07:00 – 16:00 Uhr
Neu Lübbenau	am	27.04.2018	07:00 – 16:00 Uhr

Während der Spülungen ist im gesamten Versorgungsgebiet mit Druckminderungen und zum Teil auch mit Versorgungsunterbrechungen zu rechnen.
Bitte bevorraten Sie sich mit ausreichend Trinkwasser. Halten Sie alle Entnahmearmaturen geschlossen und betreiben Sie auch keine Geräte mit direkter Wasserentnahme aus dem Trinkwasserversorgungsnetz (u. a. Waschmaschinen und Geschirrspüler).
Eintrübungen des Wassers nach der Wiederinbetriebnahme sind gesundheitlich unbedenklich. Wir bitten Sie in diesem Fall das Trinkwasser etwas ablaufen zu lassen.

Ihre Dahme-Nuthe Wasser-, Abwasserbetriebsgesellschaft mbH

Eventuelle Rückfragen richten Sie bitte - werktags von 06:45 Uhr bis 15:30 Uhr -

- an den Rohrnetzbereich Königs Wusterhausen, Straße am Klärwerk, 15749 Mittenwalde/OT Schenkendorf, Telefon: 03375 2568-546
- an den Produktionsbereich Trink- und Abwasser Königs Wusterhausen, Straße am Klärwerk, 15749 Mittenwalde/OT Schenkendorf, Telefon: 03375 2568-0

WITTICH MEDIEN LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Sichern Sie sich jetzt schon den Platz für Ihre Anzeige in der nächsten Ausgabe:
anzeigen.wittich.de

Plattform zur Unterstützung der Asylbewerber in Zützen

„Spreewald, bunt und tolerant“

Die Kleiderkammer zieht um!
Die Kleiderkammer finden Sie ab sofort in den Räumen der Tafel in Golßen, Stadtwall 16
(alter Kindergarten neben der ehem. Feuerwehr)
Öffnungszeiten immer Dienstags 10:30 - 11:30 Uhr
Träger der Tafel sind die Albert-Schweitzer-Familienwerke.
Für Rückfragen steht die Plattform weiterhin zur Verfügung:
E-Mail: ehrenamt@leben-pflegen.de bzw. telefonisch unter der **Hotline: 0151 53622147**.

Bereitschaftsdienste

Notrufe

Feuerwehr/Rettungsdienst	112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst der Kassenärztlichen Vereinigung außerhalb der Öffnungszeiten	116 117
Polizei	110
Zentrale Rufnummer der Leitstelle	0355 6320
Stromstörungshotline	0800 2305070
Gasstörungsdienst SÜLLGmbH	03544 50260
Funk:	0171 4690129
Gasstörungsdienst SÜW GmbH Lübben	03546 277930
Wasserstörungsdienst für den Bereich **TAZV Luckau** für Havarien nach Dienstschluss	0800 8807088

Kirchliche Mitteilungen

Kirchliche Mitteilungen April 2018

Monatsspruch April:
Jesus Christus spricht: Friede sei mit euch!
Wie mich der Vater gesandt hat, so sende ich euch.
(Joh 20,21)

Pfarrsprengel Dahme-Berste-Land

Gottesdienste:

29. März, Gründonnerstag
17.00 Uhr Rietzneuendorf mit Tischabendmahl
18. 00 Uhr regionaler Abendmahlsgottesdienst in Golßen
30. März, Karfreitag
9.30 Uhr Golßen
11.00 Uhr Freiwalde
15.00 Uhr Krossen
1. April, Ostersonntag
6.00 Uhr Golßen Osternacht mit anschließendem Osterfrühstück
9.30 Uhr Kasel-Golzig
9.30 Uhr Waldow
11.00 Uhr Schönwalde
2. April, Ostermontag
10.00 Uhr Zützen
11.00 Uhr Altgolßen mit Taufe
8. April, Quasimodogeniti
9.30 Uhr Drahnsdorf
11.00 Uhr Freiwalde
15. April, Miserikordias Domini
9.30 Uhr Golßen
9.30 Uhr Rietzneuendorf
11.00 Uhr Jetsch

22. April, Jubilate
9.30 Uhr Mahlsdorf
10.00 Uhr Krossen LKG
11.00 Uhr Falkenhain
29. April, Kantate
9.30 Uhr Krossen
11.00 Uhr Golßen Goldene Konfirmation
11.00 Uhr Schönwalde

Weitere Termine im April:
Christenlehre Golßen:
1. – 3. Klasse: Freitag, 12.00 – 13.00 Uhr
4. – 6. Klasse: Freitag, 14.00 – 15.00 Uhr
im Pfarrhaus Golßen
Christenlehre Kasel-Golzig:
Montag, 16.00 – 17.00 Uhr
im Gemeindehaus Kasel-Golzig
Christenlehre Schönwalde:
1. – 2. Klasse: Donnerstag, 12.30 – 13.30 Uhr
3. – 4. Klasse: Donnerstag, 14.00 – 15.00 Uhr
5. – 6. Klasse: Donnerstag, 15.30 – 16.30 Uhr
Konfirmandenunterricht
für den Groß-Sprengel Dahme-Berste-Land vierzehntäglich donnerstags im Gemeindehaus der Kirchengemeinde Luckau, Schulstr. 1
Frauenkreis des Pfarrsprengels Golßen: (jeden 2. Mi. im Monat)
Mittwoch, 11.04., 14.00 Uhr im Gemeindehaus Golßen
Frauenkreis Schönwalde:
Dienstag, 17.04., 19.00 Uhr im Paul-Gerhard-Saal
Frauenkreis Kasel-Golzig:
Dienstag, 15.04., 15.00 Uhr im Gemeindehaus Kasel-Golzig
Frauengesprächskreis Golßen:
Dienstag, 24.04., 19.00 Uhr, im Gemeindehaus Golßen
Männerkreis Golßen:
Donnerstag, 05.04., 19.00 Uhr, im Gemeindehaus Golßen
Gesprächskreis „Über Gott und die Welt“:
für alle von 14 – 41 Jahren, Freitag, 20.04., 19.00 Uhr, im Gemeindehaus Golßen
Bibelkreis Krossen:
Termin bitte erfragen bei Herrn Gerhard Bauer, 035453 267
Frauenchor Golßen:
mittwochs, 19.00 Uhr im Pfarrhaus Golßen
Gemeindechor e. V. Rietzneuendorf:
nach Vereinbarung im Gemeindehaus Rietzneuendorf, Information bei Ingeborg Sauerbrei, 035477 396
Ökumenischer Kirchenchor Schönwalde:
donnerstags, 19.30 Uhr im Gemeindehaus Schönwalde
Posaunenchor Waldow:
mittwochs, 19.30 Uhr in der Kirche Waldow

Pfarrsprengel Krausnick – Neu Schadow und Schlepzig

Gottesdienste:
29. März, Gründonnerstag
19.00 Uhr Schlepzig mit Tischabendmahl
30. März, Karfreitag
9.30 Uhr Krausnick mit Abendmahl
11.00 Uhr Neu Schadow
1. April, Ostersonntag
6.00 Uhr Schlepzig Osternacht
9.30 Uhr Krausnick
11.00 Uhr Neu Lübbenau
2. April, Ostermontag
14.00 Uhr Neu Schadow mit Chor
8. April, Quasimodogeniti
14.00 Uhr Krausnick Goldene Konfirmation
15. April, Miserikordias Domini
11.00 Uhr Schlepzig
22. April, Jubilate
11.00 Uhr Neu Schadow
29. April, Kantate
14.00 Uhr Krausnick mit Taufe

Weitere Termine im April:
Kirchenchor Schlepzig:
mittwochs, 20.00 Uhr im Pfarrhaus Schlepzig

EVANGELISCHER KIRCHENKREIS Niederlausitz

EVANGELISCHER KIRCHENKREIS NIEDERLAUSITZ

Kirchenkreis Niederlausitz, Superintendentur, Superintendent Thomas Köhler

Jugendliche sind nach Taizé eingeladen

Johanna Eilzer und Markus Melke, Jugendmitarbeitende im Kirchenkreis Niederlausitz, laden im Sommer zu einer Reise in das französische Taizé ein. Die Teilnehmer werden vom 14. bis 23. Juli Gäste beim internationalen Jugendtreffen der Brüder der Communauté de Taizé (Gemeinschaft von Taizé) sein. Die Anreise erfolgt mit dem Bus, übernachtet wird in eigenen oder in Gruppenzelten. Seit den 1960er Jahren folgen Jugendliche der Einladung, den ökumenischen Orden zu besuchen. Die Brüder bieten eine Möglichkeit des Austausches über biblische und spirituelle Themen in internationalen Gruppen. Inzwischen pilgern jährlich 100.000 Jugendliche nach Taizé. Sie kommen aus allen Kontinenten. „Eine Taizé-Reise ist ein tolles Erlebnis. Nicht nur wegen der typischen Lieder und Gesänge wohnt den Treffen eine ganz besondere Atmosphäre inne. Hier kann man Abstand vom Alltag gewinnen und Menschen aus verschiedenen Ländern kennenlernen”, sagt Markus Melke. Taizé liegt in der Nähe von Cluny, Saône-et-Loire. Die Reisekosten betragen 180 Euro. Anfahrt, Unterkunft und Verpflegung sind inklusive. Angesprochen sind Jugendliche im Alter von 15 bis 25 Jahren. Interessenten können sich bei Markus Melke melden, E-Mail: m.melke@kirche-finsterwalde.de.

IMPRESSUM

WITTICH MEDIEN

Amtsblatt für das Amt Unterspreewald mit den Gemeinden Bersteland, Drahnsdorf, Kasel-Golzig, Krausnick-Groß Wasserburg, Rietzneuendorf-Staakow, Schlepzig, Schönwald, Steinreich, Unterspreewald und Stadt Golßen

Das Amtsblatt wird kostenlos an alle Haushalte verteilt.
Das Amtsblatt erscheint monatlich jeweils Samstag.

- **Herausgeber:** Amt Unterspreewald, Hauptstr. 41, 15938 Golßen
- **Verlag und Druck:** LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (03535) 489-0
  Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- **Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:**
  Der Amtsdirektor des Amtes Unterspreewald
- **Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:**
  LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan
  www.wittich.de/agb/herzberg

Außerhalb des Verbreitungsgebietes kann das Amtsblatt in Papierform zum Abopreis von 35,40 Euro (inklusive MwSt. und Versand) oder per PDF zu einem Preis von 1,75 Euro pro Ausgabe über den Verlag bezogen werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Ihr Amts- und Mitteilungsblatt

Jetzt als ePaper lesen

auf Ihrem PC, Laptop oder Smartphone.

Lesen Sie gleich los:
epaper.wittich.de/2986